2025

Aus- und Fortbildungsinstitut des Landes Sachsen-Anhalt (AFI-LSA)



Standort Thale

Tätigkeitsbericht

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis **3**
Vorwort **4**
1. Struktur des AFI-LSA **6**
1.1 Struktur / Organisationsplan Fortbildungsinstitutes des Landes Sachsen-Anhalt 6
1.2 Personalrat, ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte 11
2. Haushaltsentwicklung **12**
Haushaltsentwicklung 2021 - 2025 13
3. Räumliche Kapazitäten **14**
Übersicht Veranstaltungen von Landeseinrichtungen im AFI-LSA 16
Durchgeführte Veranstaltungen von Landeseinrichtungen im AFI-LSA im Rahmen des Kooperationsverbundes zwischen Ministerium für Inneres und Sport, Bildungsministerium, Ministerium für Justiz und Gleichstellung 17
4. Auslastung **18**
Standort Blankenburg 18
Standort Thale 19
5. Ausbildung/Weiterbildung **20**
5.1 Darstellung der im AFI-LSA durchgeführten Ausbildungen und Weiterbildungen 20
Aus- und Weiterbildungslehrgänge der allgemeinen Verwaltung 2024 20
Übersicht der Unterrichtsstunden im Vergleich zum Vorjahr nach Lehrgängen gegliedert. 21
Verteilung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die Lehrgangsarten 21
Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter 22
Übersicht der dienstbegleitenden Unterweisungen im Jahr 2025 22
Kompaktkurse 23
Laufbahnen besonderer Fachrichtungen 2025 23
Beschäftigtenlehrgang I 24
Beschäftigtenlehrgang II / Aufstiegslehrgang 25
Ausbildung von Anwärterinnen und Anwärtern für den Allgemeinen Justizvollzugsdienst, Laufbahngruppe 1, im Land Sachsen-Anhalt 26
5.2 Durchführung Eignungsprüfung 2025 27
5.3 Durchführung Eignungsauswahlverfahren 2025 im Justizvollzug 28
6. Fortbildung **30**
6.1 Fortbildung für die allgemeine Verwaltung 31
Gesamtübersicht dienstliche Fortbildungen für Landesbedienstete 2025 34
Angemeldete Teilnehmerplätze nach Geschäftsbereichen 2025 36
Auslastung der angemeldeten Teilnehmerplätze nach Geschäftsbereichen 2025 38

Bewertung der Seminare nach Seminarart für dienstliche Fortbildungen für Landesbedienstete 2025 39
6.2 Fortbildung für den Justizvollzug 44
7. Prüfungswesen 52
7.1 Prüfungen am Aus- und Fortbildungsinstitut 52
7.2 Statistischer Überblick über die Prüfungsergebnisse - Ausbildung 54
Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter 54
Fachangestellte/Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste 56
Ergebnisse der Zwischenprüfung 2025 56
Anwärter/-innen für den allgemeinen Justizvollzugsdienst (LGr. 1) 58
Ergebnisse der Laufbahnprüfung 2025 58
7.3 Statistischer Überblick über die Prüfungsergebnisse - Weiterbildung 59
Beschäftigtenlehrgang I 59
59. Beschäftigtenprüfung I 59
Beschäftigtenlehrgang II 60
24. Fortbildungsprüfung zur Verwaltungsfachwirtin/zum Verwaltungsfachwirt (VwFw) nach BBiG und 22. Aufstiegsprüfung (44. B II) 60
8. Zuständige Stelle nach § 73 Berufsbildungsgesetz (BBiG) 61
8.1 Zuständigkeit und Aufgaben 61
8.2 Anerkennung von Ausbildungsstätten und Ausbildungsberatung 62
8.3 Zahlen und Erläuterungen 63
8.4 Berufsbildungsausschuss bei der zuständigen Stelle 65
8.5 Förderung im Rahmen des Weiterbildungsstipendiums 65
Fazit: 65

Abkürzungsverzeichnis

AdA	Ausbildung der Ausbilderinnen und Ausbilder
AFI-LSA	Aus- und Fortbildungsinstitut des Landes Sachsen-Anhalt
AL	Abschlusslehrgang
B I	Beschäftigtenlehrgang I
B II	Beschäftigtenlehrgang II
BBiG	Berufsbildungsgesetz
EJ	Einstellungsjahr
EL	Einführungslehrgang
EU	Europäische Union
FaMI	Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste
FB-Programm	Fortbildungsprogramm
HGr	Hauptgruppe
HH-Jahr	Haushaltsjahr
JA	Jugendanstalt
JAA	Jugendarrestanstalt
JVA	Justizvollzugsanstalt
KfBM	Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement
KLR	Kosten-Leistungs-Rechnung
LBBG	Landesbetrieb für Beschäftigung und Bildung der Gefangenen
LISA	Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung
MS	Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration
MF	Ministerium der Finanzen
MI	Ministerium für Inneres und Sport
MJ	Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz
MB	Ministerium für Bildung
MWU	Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt
MID	Ministerium für Infrastruktur und Digitales
MWL	Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten
Stk	Staatskanzlei und Ministerium für Kultur
TN	Teilnehmerinnen und Teilnehmer
VfA	Verwaltungsfachangestellte
VzÄ	Vollzeitäquivalenz
ZASt	Zentrale Anlaufstelle für Asylbewerber
ZL	Zwischenlehrgang

Vorwort

In jedem Jahr berichtet das **Aus- und Fortbildungsinstitut** über die Ergebnisse seiner Arbeit im Tätigkeitsbericht. Im Jahr 2025 konnten wir unsere Angebote in der Fortbildung noch einmal erheblich steigern trotz der schwierigen Rahmenbedingungen aufgrund der geringer gewordenen räumlichen Kapazitäten des Instituts. Das war mit großen Anstrengungen der Kolleginnen und Kollegen verbunden, zusätzliche Räume für unsere Seminare an den Standorten der Landesverwaltung zu generieren. Dabei wurden wir von dem Bewusstsein geleitet, dass wir nur dann den Anforderungen der Arbeitswelt gerecht werden können, wenn eine qualifizierte berufliche Ausbildung oder ein entsprechendes Studium ergänzt wird mit lebenslanger Fortbildung. Kenntnisse und Fähigkeiten müssen ständig vertieft und aktualisiert werden. Die Bereitschaft zum lebenslangen Lernen ist ein wesentlicher Bestandteil der persönlichen Lebens- und Berufsperspektive. Fortbildung dient der Aktualisierung, Vertiefung und Erweiterung der persönlichen Kompetenzen, indem einerseits neues Fachwissen erworben wird, andererseits auch das eigene Handeln reflektiert und das Handlungsspektrum erweitert werden kann.

Das Aus- und Fortbildungsinstitut des Landes Sachsen-Anhalt (AFI-LSA) leistet dazu für die Bediensteten der Landesverwaltung einen wesentlichen Beitrag.

Im Jahr 2025 hat das AFI-LSA in den Bereichen Aus- und Weiterbildung insgesamt 13 Lehrgänge für die allgemeine Verwaltung mit 196 Teilnehmerinnen und Teilnehmern durchgeführt. Dazu wurden 3271 Unterrichtsstunden erteilt. Hinzu kommen vier Lehrgänge im Rahmen der theoretischen Ausbildung für den allgemeinen Justizvollzugsdienst, an denen 69 Anwärterinnen und Anwärter teilgenommen haben, das sind fast doppelt so viele wie im Vorjahr. Im Rahmen der Fortbildung für die allgemeine Verwaltung hat das AFI-LSA 268 Seminare durchgeführt und damit 60 Seminare mehr als im Jahr 2024. An diesen Seminaren haben insgesamt 3711 Bedienstete teilgenommen, das waren fast Tausend Teilnehmende mehr als im Vorjahr. Die Fortbildungsangebote für den Justizvollzug umfassten insgesamt 61 Veranstaltungen, in denen sich 673 Bedienstete fortbilden konnten, 13 % mehr als im Vorjahr. Hinzu kommen 72 Veranstaltungen mit 1155 Teilnehmenden, die im Auftrag anderer Behörden des Landes durchgeführt wurden.

Detaillierte Angaben zu den Lehrgängen, dem Anteil der Teilnehmenden aus den einzelnen Ressorts, die Evaluierung sowie zu den Ergebnissen der Eignungstests und Prüfungen sind im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Ich bedanke mich bei den Kolleginnen und Kollegen des AFI-LSA für ihre engagierte Arbeit, auch unter den schwieriger gewordenen Rahmenbedingungen für die Sicherstellung unseres umfangreichen Angebotes in gewohnt guter Qualität sowie bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Landesbehörden, Dozentinnen und Dozenten, Mitgliedern der Prüfungsausschüsse, die uns tatkräftig unterstützt haben, diese Ergebnisse zu erreichen.

Ramona Gerbig
Institutsleiterin







2025 wurde am Standort Thale ein Outdoor-Fitnessbereich eingerichtet.

1. Struktur des AFI-LSA

1.1 Struktur / Organisationsplan



1.2 Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter sowie hauptamtliche Dozentinnen/Dozenten

Fachbereich 1

Vorname Name	Aufgabengebiet	Dienstort
Ramona Gerbig	Institutsleiterin, Leiterin der Verwaltung, BfH	Blankenburg
Dörthe Joppig	Haushalt, KLR	Blankenburg
Luisa Weihe	Personal und Organisation	Blankenburg
Nadine Kühne-Devrient	Bau- und Liegenschaftsverwaltung, Beschaffung, Arbeits- und Brandschutz	Blankenburg
Grit Seeger	Bau- und Liegenschaftsverwaltung, Beschaffung, Arbeits- und Brandschutz	Blankenburg
Manuela Kupfernagel	Objektorganisation des Fortbildungsstandortes Thale, Rechnungswesen	Thale
Ina Mathiebe	Dozentenhonorare, Reisekosten, KLR, Rechnungswesen, Kassenwesen	Thale
Kai Spiegelberg	IT-Angelegenheiten	Blankenburg

Fachbereich 2

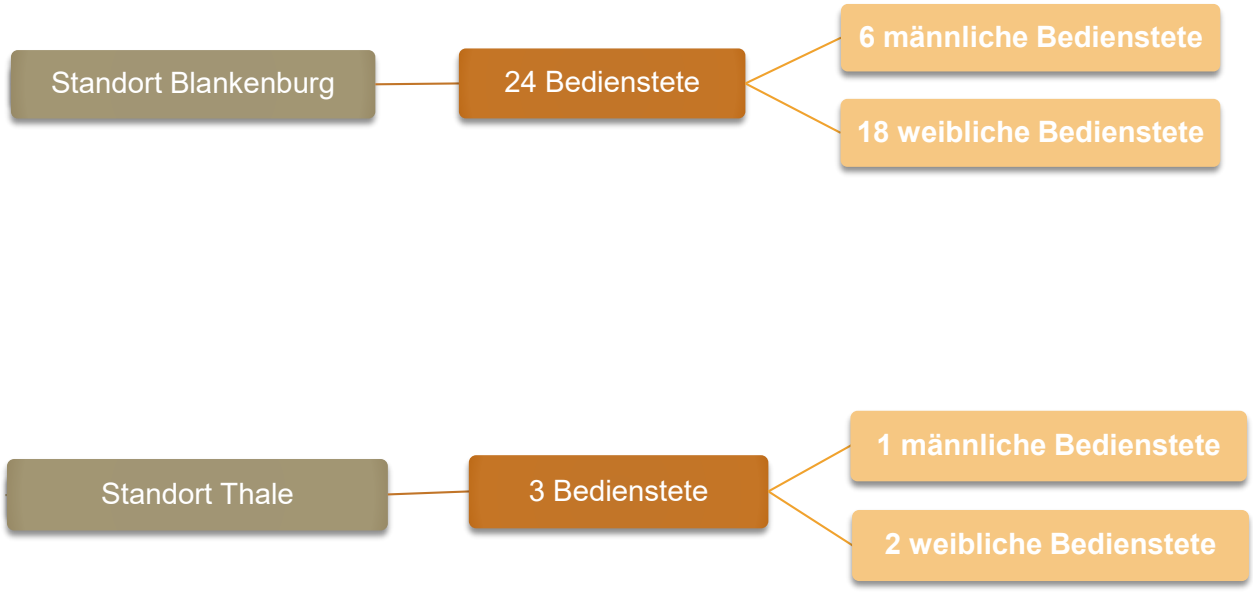
Vorname Name	Aufgabengebiet	Standort
Frank Wieland	Fachbereichsleiter 2/Leiter zuständige Stelle	Blankenburg
Christian Hickl	Dozent	Blankenburg
Birgit Rommel	Dozentin	Blankenburg
Ernst-Ulrich Brecht	Dozent	Blankenburg
Anja Ahrens	Dozentin	Blankenburg
Nadine Puchowski	Dozentin	Blankenburg
Axel Fuchs	Dozent, Lehrgangsplanung für Justizvollzug	Thale
Simone Böge	Dozentengewinnung/Stundenplanung	Blankenburg
Claudia Lüttke	Prüfungsorganisation	Blankenburg
Doreen Hesse	Prüfungsorganisation, Lehrgangsplanung	Blankenburg
Stefanie Seeger	Zuständige Stelle nach § 73 BBiG	Blankenburg
Anni Schmelzer	Zuständige Stelle nach § 73 BBiG	Blankenburg

Fachbereich 3

Vorname Name	Aufgabengebiet	Standort
Dirk Heinisch	Fachbereichsleiter/stellvertretender Institutsleiter	Blankenburg
Dominic Furgber	Fortbildung allgemeine Verwaltung; Lehrgangsplanung; Dozentengewinnung; IT-Angelegenheiten, Datenschutz	Blankenburg
Ilona Scheller	Organisation Fortbildung allgemeine Verwaltung, Betreuung Antrago	Blankenburg
Beatrice Schleef	Organisation Fortbildung allgemeine Verwaltung	Blankenburg
Manja Ullrich	Fortbildung Justizvollzug und Justiz, Lehrgangsplanung; Dozentengewinnung Veranstaltungsmanagement, Coachingpool	Blankenburg
Marion Heger	Organisation Fortbildung Justizvollzug; Reisekosten und Honorarkosten Justizvollzug und Justiz, Prüfungsangelegenheiten	Blankenburg
Kati Rieche	Organisation; Reisekosten und Honorarkosten sowie Fortbildung allg. Verwaltung	Blankenburg

Im Jahr 2025 waren insgesamt 7 männliche Bedienstete, sowie 19 weibliche Bedienstete tätig.

Auf die einzelnen Standorte des AFI-LSA waren die Bediensteten wie folgt verteilt:



1.2 Personalrat, ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte

Personalratsmitglieder des AFI-LSA
Herr Frank Wieland (Vorsitzender)
Frau Manja Ullrich
Herr Dominic Furgber

Ehrenamtliche Gleichstellungsbeauftragte
Frau Manuela Kupfernagel
Stellvertreterin:
Frau Ilona Scheller

2. Haushaltsentwicklung

Ein Rückblick auf die letzten fünf Haushaltsjahre zeigt, dass das AFI-LSA bei den IST-Ausgaben mit Ausnahme der Jahre 2022 und 2023 die Haushaltsansätze stets unterschreiten konnte.
Mit dem jeweils erwirtschafteten Ausgaberest wurden Maßnahmen finanziert, die bei Aufstellung der jeweiligen Haushaltsplanung noch nicht absehbar waren. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Schaffung zusätzlicher Fortbildungsangebote sowie der stetigen Qualitätssicherung bzw. -verbesserung der räumlichen und technischen Situation für den Aus- und Fortbildungsbetrieb an den AFI-Standorten.
Die Überschreitung der Haushaltsansätze im Jahr 2023 war zum einen in der Schließung des Standortes Benneckenstein zur Jahresmitte und zum anderen in einer erheblichen Nachforderung von Nebenkosten begründet. Neben dem Ausgaberest musste der im Haushaltsplan ausgebrachte Haushaltsvermerk zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.

Die Schwankungsbreite bei der Erzielung von Einnahmen im Betrachtungszeitraum beginnend ab 2021 ist hauptsächlich den Aus- und Nachwirkungen der Corona-Pandemie zuzuschreiben. Die Standorte konnten nicht in normalem Umfang ausgelastet werden, durch wiederholte Lockdown-Maßnahmen fielen Veranstaltungen aus oder mussten online realisiert werden.
In den Jahren 2022 und 2023 ist ein deutlicher Aufwärtstrend bei den Einnahmen zu erkennen, der im Jahr 2024 jedoch keine Fortsetzung fand. Die Kapazitätseinschränkungen, die im Wegfall des Standortes Benneckenstein und der noch ausstehenden Erweiterung des Standortes Thale bedingt sind, führten dazu, dass Fortbildungsveranstaltungen vermehrt dezentral in Magdeburg oder Halle durchgeführt oder online angeboten wurden. In der Ausbildung wurden angestrebte Einstellungskorridore nicht erreicht und auch in der Weiterbildung waren stark schwankende Teilnahmezahlen zu verzeichnen.
Im Haushaltsjahr 2025 fällt die Differenz zwischen den geplanten und tatsächlich erzielten Einnahmen deutlich geringer aus, was auf die höheren Einstellungszahlen in der Ausbildung zurückzuführen ist.

Haushaltsentwicklung 2021 - 2025

Ausgaben

HH-Jahr	SOLL/ HGr.			IST/ HGr.		
	4	5	6	4	5	6
2021	1.764.500	1.609.100	1.000	1.618.244	1.565.739	2.987
2022	1.715.800	1.491.800	1.000	1.683.568	1.618.324	3.911
2023	1.689.600	1.589.700	1.000	1.690.673	1.685.347	5.606
2024	1.624.500	1.385.200	1.000	1.537.682	1.207.415	5.655
2025	1.757.900	963.200	1.000	1.690.501	950.187	5.750

Einnahmen

HH-Jahr	SOLL/ HGr.	IST/ HGr.
	1	1
2021	410.500	243.141
2022	362.000	304.480
2023	342.600	401.405
2024	369.300	327.351
2025	327.600	318.402

3. Räumliche Kapazitäten

Die räumlichen Kapazitäten des Aus- und Fortbildungsinstitutes Sachsen-Anhalt sind auf zwei Standorte verteilt.

Am Hauptsitz in **Blankenburg** stehen 6 Lehrsäle zur Verfügung. Darüber hinaus ist bei gutem Wetter das Lernen an frischer Luft im sogenannten „grünen Klassenzimmer“ möglich. Die Lehrgangsteilnehmenden können in 10 hauseigenen Unterkünften und derzeit 34 Zimmern in angemieteten Wohneinheiten im Umfeld des Institutes untergebracht werden. Zur Freizeitgestaltung stehen Tischtennisplatten, ein Volleyballplatz sowie ein Grillplatz und die Angebote der Stadt Blankenburg zur Verfügung.



Der Standort **Thale** verfügt über 3 Seminarräume, von denen einer mit modernem Whiteboard ausgestattet ist, ein PC-Kabinett mit Notebookarbeitsplätzen, 3 Beratungsräume sowie 43 Zimmer zur Unterbringung der Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmer im Hauptgebäude sowie im Haus II mit moderner Ausstattung einschließlich Fernsehgerät und W-LAN. Den Gästen wird vor Ort Vollverpflegung angeboten.

Das Objekt liegt in einem großen Parkgelände direkt an der Bode mit einem schönen Grillplatz.

Für die Freizeitgestaltung stehen Tischtennisplatten, ein Outdoor-Fitness-Park und die vielen Möglichkeiten des Tourismusortes Thale zur Verfügung.







Haus 2 in Thale





Übersicht Veranstaltungen von Landeseinrichtungen im AFI-LSA

(unter anderem Fachtagungen, Workshops, Sitzungen)

Standort	Veranstalter / Landeseinrichtung	Anzahl Veranstaltungen 2025	Veranstaltungstage 2025	TN-Zahl 2025
Thale	Ministerium für Inneres und Sport	1	3	15
	MWL/MWU	2	93	27
	FH-Polizei	1	3	14
	Landeskriminalamt	6	12	131
	LSchA	2	5	30
	IBK	1	5	18
	Sonstige	4	12	79
gesamt		**17**	**133**	**314**

Standort	Veranstalter / Landeseinrichtung	Anzahl Veranstaltungen	Veranstaltungstage	TN-Zahl
Blankenburg	Inhouseseminar	1	1	15
	Workshop Zwischenprüfung/ Abschlussprüfung VfA	2	2	26
gesamt		**3**	**3**	**41**

Durchgeführte Veranstaltungen von Landeseinrichtungen im AFI-LSA im Rahmen des Kooperationsverbundes zwischen Ministerium für Inneres und Sport, Bildungsministerium, Ministerium für Justiz und Gleichstellung

Standort	Veranstalter / Landeseinrichtung	Anzahl Veranstaltungen 2025	Veranstaltungstage 2025	TN-Zahl 2025
Thale	Ministerium für Justiz und Gleichstellung	45	290	702
	Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung	7	20	98
gesamt		**52**	**374**	**800**

Fazit: Das AFI-LSA wird gern als Veranstaltungsort durch andere Landeseinrichtungen genutzt. Aufgrund der Aufgabe des Standortes Benneckenstein und damit einhergehend der Verknappung von Lehrsälen konnten die Liegenschaften jedoch nur eingeschränkt für andere Dienststellen zur Verfügung gestellt werden. Als Dienstleister hat das AFI-LSA im Rahmen des Kooperationsverbundes für das Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz 45 Veranstaltungen (ohne Justizvollzug) organisiert, an denen 702 Bedienstete teilnahmen und im Rahmen der Lehrerfortbildung für 7 Veranstaltungen mit 98 Teilnehmenden.

4. Auslastung

Die Auslastungszahlen für die Schulungsräume und Unterkünfte stehen im direkten Zusammenhang mit dem Fortbildungsbedarf in der allgemeinen Verwaltung des Landes, der Justiz und des Justizvollzuges sowie der Lehrerfortbildung. Darüber hinaus wird die Auslastung von der Durchführung weiterer Veranstaltungen in den Räumen des AFI-LSA erhöht.
Nachteilig auf die Auslastung der Räume des AFI-LSA wirken sich die Verlagerung von Lehrgängen und Seminaren an andere Standorte sowie die kurzfristige Absage von Veranstaltungen (z. B. durch Verhinderung von Dozentinnen und Dozenten oder dienstorganisatorische Zwänge bei bestimmten Teilnehmerkreisen) aus.

Standort Blankenburg

Auswertungskriterien	**2025**	**2024**
Anzahl der Schulungsräume	6	6
Kapazität pro Jahr (Anzahl der Räume x 220 Tage)	1320	1320
Belegung in Tagen	605	600
Auslastung in Prozent	**46**	**45**

Unterkünfte	**2025**	**2024**
Einzelzimmer	44	44
Kapazität pro Jahr (Anzahl der Betten x 176 Tage)	7744	7744
Anzahl der Übernachtungen	3758	4323
Auslastung in Prozent	**49**	**56**

Im Berichtszeitraum standen sechs Lehrsäle zur Verfügung. Hieraus ergibt sich eine Gesamtkapazität von 1320 pro Jahr und bei 605 Belegungstagen eine 46-prozentige Auslastung.

Standort Thale

Auswertungskriterien	2025	2024
Anzahl der Schulungsräume	3	3
Kapazität pro Jahr (Anzahl der Räume x 220 Tage)	660 (x 220 Tage)	660
Belegung in Tagen	571	490
Auslastung in Prozent	**86,52**	**74**

Unterkünfte	2025	2024
Einzelzimmer	43	43
Kapazität pro Jahr (Anzahl der Betten x 176 Tage)[1]	7.568 (x 176 Tage)	7.568
Anzahl der Übernachtungen	6.934	5.353
Auslastung in Prozent	**84,45**	**71**

Die Übernachtungskapazität orientiert sich an einer Belegung von 220 Veranstaltungstagen pro Jahr. Bei wöchentlicher Belegung und vier Übernachtungen pro Woche entstehen so 176 Übernachtungen pro Unterkunft jährlich. Im Jahr 2025 konnten wieder alle Zimmer belegt werden. Hieraus resultierend ergibt sich eine Übernachtungskapazität von 7.744 pro Jahr für den Standort Blankenburg und 7.568 für den Standort Thale. Es konnten in der Gesamtheit des Jahres 9.676 Übernachtungen erfasst werden.

[1] Die Übernachtungskapazität orientiert sich an einer Belegung von 220 Veranstaltungstagen pro Jahr. Bei wöchentlicher Belegung und vier Übernachtungen pro Woche entstehen so 176 Übernachtungen pro Unterkunft jährlich. Daraus ergeben sich 44 Übernachtungen pro Unterkunft pro Quartal.

5. Ausbildung/Weiterbildung

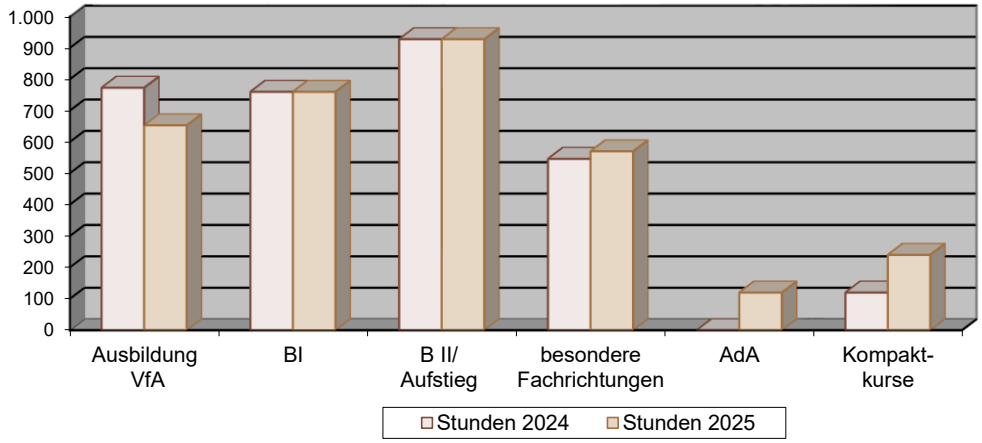
5.1 Darstellung der im AFI-LSA durchgeführten Ausbildungen und Weiterbildungen

Das AFI-LSA führte im Berichtsjahr 13 Aus- und Weiterbildungslehrgänge an den Standorten Blankenburg und Thale durch.
196 Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurden in insgesamt 3271 Stunden von unseren hauptamtlichen Dozentinnen und Dozenten sowie unterstützend von nebenamtlichen Lehrkräften unterrichtet.

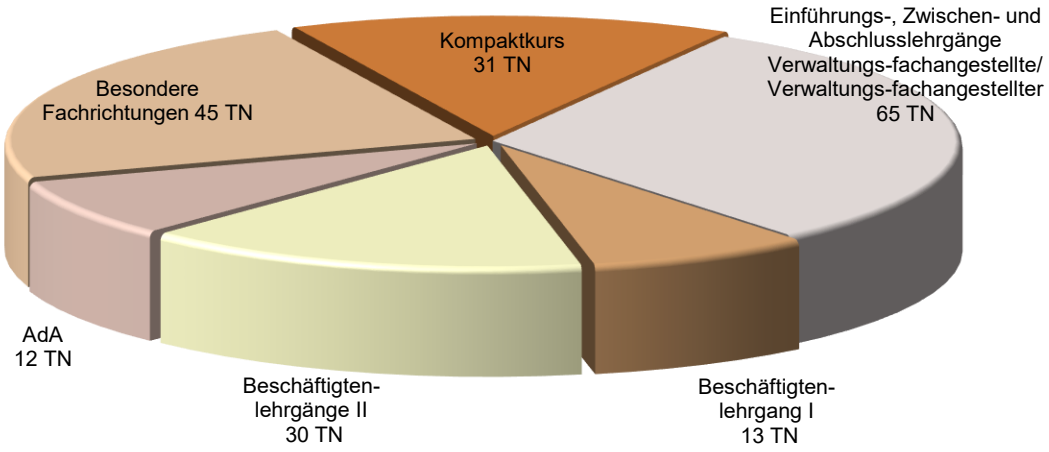
Aus- und Weiterbildungslehrgänge der allgemeinen Verwaltung 2024

Lehrgangsarten	Lehrgangsanzahl	TN-Zahl	Stunden
Einführungs-, Zwischen- und Abschlusslehrgänge Verwaltungsfach-angestellte/Verwaltungsfachangestellter	4	65	653
B I	1	13	760
B II/Aufstieg in die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt, allg. Verwaltung	2	30	928
Kompaktkurse	2	31	240
Besondere Fachrichtungen	3	45	570
AdA	1	12	120
Gesamt	**13**	**196**	**3271**

Übersicht der Unterrichtsstunden im Vergleich zum Vorjahr nach Lehrgängen gegliedert



Verteilung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die Lehrgangsarten



Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter

Im Rahmen der dualen Berufsausbildung führt das AFI-LSA die dienstbegleitenden Unterweisungen des Ausbildungsberufes Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter der Fachrichtung Landesverwaltung für die Ausbildungsbehörden des Landes Sachsen-Anhalt durch. Die dienstbegleitenden Unterweisungen umfassen in der Fachrichtung Landesverwaltung insgesamt 650 Stunden und werden in Form von Einführungs-, Zwischen-, Wiederholungs- und Abschlusslehrgängen angeboten.

Übersicht der dienstbegleitenden Unterweisungen im Jahr 2025

Lehrgang	Zeitraum	TN gesamt	Teilnehmerinnen	Teilnehmer
VfA ZL EJ 23 Land	**07.01.25-28.02.25**	9	7	2
VfA AL EJ 22 Land	**24.03.25-15.05.25**	18	11	7
VfA EL EJ 25 Land	**25.08.25-29.08.25**	27	13	14
VfA AL EJ 23 Land	**13.10.25-19.12.25**	11	7	7

Im Jahr 2025 nahmen insgesamt 65 Auszubildende an den Einführungs-, Zwischen-, und Abschlusslehrgängen teil.
Für den Zwischenlehrgang der Fachrichtung Landesverwaltung des Einstellungsjahres 2023 wurden zum Ende des Lehrganges die Zwischenprüfungen durchgeführt.
Die 18 Auszubildenden der Fachrichtung Landesverwaltung des Einstellungsjahres 2022 schlossen den zweiten Teil des Abschlusslehrganges im Mai 2025 mit der schriftlichen Abschlussprüfung ab. Alle Auszubildenden konnten die Prüfungen mit einem positiven Ergebnis beenden.
Im August begannen 25 Auszubildende der Fachrichtung Landesverwaltung ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten/ zum Verwaltungsfachangestellten mit einem einwöchigen Einführungslehrgang. An dem Einführungslehrgang nahmen auch zwei Auszubildende des Ausbildungsberufes Fachinformatiker teil.
Mitte Oktober startete für 11 Auszubildende der erste Teil des Abschlusslehrganges.

Kompaktkurse

Der vierwöchige Kompaktkurs vermittelt Grundkenntnisse in verwaltungsrelevanten Fächern. Er dient insbesondere zur Vorbereitung einer Teilnahme an den Beschäftigtenlehrgängen für Bedienstete aus verwaltungsfernen Bereichen im Landesdienst (z. B. Justizvollzugsbedienstete und Bedienstete aus dem Polizeibereich).
Im Berichtsjahr wurden zwei Kompaktkurse angeboten. Den im Frühjahr 2025 in Blankenburg durchgeführten Kompaktkurs nutzten 6 der 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer als Vorbereitung auf den Beschäftigtenlehrgang I bzw. auf den Beschäftigtenlehrgang II.
Den im Juni 2025 durchgeführten Kompaktkurs nutzten, neben Bediensteten des Landesverwaltungsamtes, des ALFF Süd, der Polizei, der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, des Ministeriums für Finanzen und der Hochschule Anhalt auch zwei Referendare der Landesstraßenbaubehörde als Verwaltungsbestandteil ihrer Ausbildung.

Übersicht der Kompaktkurse im Jahr 2025

Lehrgang	Zeitraum	TN gesamt	Teilnehmerinnen	Teilnehmer
Blankenburg	24.02.25 – 21.03.25	12	8	4
Blankenburg	02.06.25 – 27.06.25	19	10	9

Laufbahnen besonderer Fachrichtungen 2025

Im Berichtsjahr wurden zwei Verwaltungslehrgänge „Besondere Fachrichtungen“ an unserem Standort Thale angeboten. Anwärterinnen und Anwärter sowie Referendarinnen und Referendare verschiedener Fachrichtungen des Ministeriums für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt, des Ministeriums für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt sowie des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation absolvierten die jeweils 270 Unterrichtsstunden umfassenden Verwaltungslehrgänge an unserem Standort in Thale.
Für einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer war dieser Kurs Bestandteil der Vorbereitung auf die sich anschließende Laufbahnprüfung.

Der einwöchige Verwaltungslehrgang für 18 Anwärter und Anwärterinnen des feuerwehrtechnischen Dienstes vom Institut für Brand- und Katastrophenschutz und von einzelnen kommunalen Einrichtungen konnte in unserer Außenstelle in Thale durchgeführt werden.

Übersicht der Verwaltungslehrgänge der besonderen Fachrichtungen 2025

Lehrgang	Zeitraum	TN gesamt	Teilnehmerinnen	Teilnehmer
Besondere Fachrichtungen	13.01.25 – 18.03.25	12	1	11
Feuerwehrtechn. Dienst	27.01.25 – 31.01.25	18	2	16
Besondere Fachrichtungen	13.10.25 – 16.12.25	15	3	12

Beschäftigtenlehrgang I

Der Beschäftigtenlehrgang I wird gemäß der Ordnung über die Zulassung, Ausbildung und Prüfung für die Beschäftigtenlehrgänge I und II in der allgemeinen Verwaltung des Landes Sachsen-Anhalt (RdErl. des MI vom 17.12.2009, zuletzt geändert durch RdErl. des MI vom 26.7.2012 (MBl. LSA 2012, S. 487)) durchgeführt. Der Lehrgang umfasst 760 Stunden und richtet sich an Beschäftigte des Landes Sachsen-Anhalt, die eine dem Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte oder Verwaltungsfachangestellter vergleichbare Qualifikation anstreben.

Im Berichtsjahr wurde ein Beschäftigtenlehrgang I durchgeführt. An diesem Beschäftigungslehrgang I nahmen ausschließlich Bedienstete des Landes Sachsen-Anhalt teil.

Der 59. Beschäftigtenlehrgang I endete mit den schriftlichen Prüfungen am 19.12.2025.

Übersicht der Beschäftigtenlehrgänge I des Jahres 2025

Lehrgang	Zeitraum	TN gesamt	Teilnehmerinnen	Teilnehmer
59. B I Blankenburg	26.05.25 – 19.12.25	13	10	3

Beschäftigtenlehrgang II / Aufstiegslehrgang

Im Beschäftigtenlehrgang II bereiten sich die Bediensteten auf die Prüfung zur Verwaltungsfachwirtin oder zum Verwaltungsfachwirt vor. Neben den Beschäftigten des Landes Sachsen-Anhalt nehmen auch Beamtinnen und Beamte, die zum Aufstieg in die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, des allgemeinen Verwaltungsdienstes zugelassen wurden, an dem ca. 930 Stunden umfassenden Lehrgang teil.
Im Berichtszeitraum wurden zwei Beschäftigtenlehrgänge II durchgeführt, an denen insgesamt 30 Personen teilnahmen.
Im 44. Beschäftigtenlehrgang II/ 22. Aufstiegslehrgang absolvierten neun Bedienstete des Landes Sachsen-Anhalt die Verwaltungsfachwirtprüfung. Des Weiteren legte eine Beamtin des Landes Sachsen-Anhalt die Aufstiegsprüfung ab.
Im 45. Beschäftigtenlehrgang II/ 23. Aufstiegslehrgang werden, neben 16 Bediensteten, die die Verwaltungsfachwirtprüfung absolvieren, drei Beamtinnen des Landes Sachsen-Anhalt und eine Beamtin der Landeshauptstadt Magdeburg auf die Aufstiegsprüfung vorbereitet.

Übersicht der Beschäftigtenlehrgänge II des Jahres 2025

Lehrgang	Zeitraum	TN gesamt	Teilnehmerinnen	Teilnehmer
44. B II / 22. Aufstieg LG 2, 1. Einstiegsamt	02.09.24 – 23.05.25	10	6	4
45. B II / 23. Aufstieg LG 2, 1. Einstiegsamt	01.09.25 – 22.05.26	20	15	5

Ausbildung von Anwärterinnen und Anwärtern für den Allgemeinen Justizvollzugsdienst, Laufbahngruppe 1, im Land Sachsen-Anhalt

Die theoretische Ausbildung der Anwärterinnen und Anwärter für den Allgemeinen Justizvollzugsdienst besteht aus zwei Teilen: einem dreimonatigen Grundlehrgang und einem dreimonatigen Abschlusslehrgang mit anschließender Prüfung. Im Ausbildungsjahr 2025 fanden zwei dreizehnwöchige Grundlehrgänge mit insgesamt 38 Anwärterinnen und Anwärtern des Allgemeinen Justizvollzugsdienstes und zwei dreizehnwöchige Abschlusslehrgänge (Fachlehrgänge) mit insgesamt 31 Anwärterinnen und Anwärtern statt. Die Teilnehmerzahlen im 55. Grundlehrgang setzte sich zusammen aus 8 Anwärterinnen und 14 Anwärtern des Allgemeinen Justizvollzugsdienstes, die aus dem 56. Grundlehrgang mit 6 Anwärterinnen und 10 Anwärtern des Allgemeinen Justizvollzugsdienstes.
In den Abschlusslehrgängen Nr. 51 und 52 wurden 5 Anwärterinnen und 26 Anwärter ausgebildet.

Lehrgang	Zeitraum	TN gesamt	Anwärterinnen	Anwärter
51. Abschlusslehrgang (Fachlehrgang)	17.03.25 - 13.06.25	15	3	12
52. Abschlusslehrgang (Fachlehrgang)	17.03.25 - 13.06.25	16	2	14
55. Grundlehrgang	01.09.25 - 28.11.25	22	8	14
56. Grundlehrgang	01.09.25 - 28.11.25	16	6	10

Fazit: In der Ausbildung für den allgemeinen Justizvollzugsdienst ist ein Anstieg zum Vorjahr zu verzeichnen. Die theoretische Ausbildung konnte auch im Berichtsjahr sichergestellt werden.

5.2 Durchführung Eignungsprüfung 2025

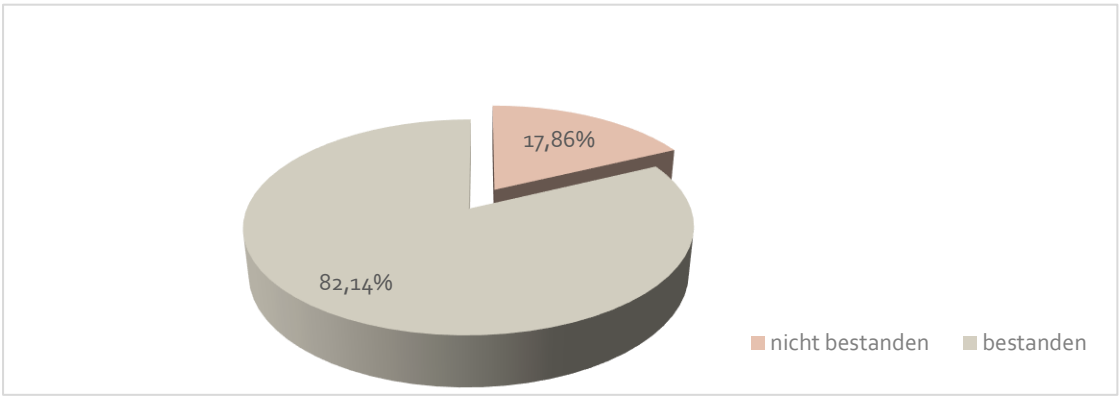
In jährlicher Folge, so auch im Jahr 2025, führte das AFI-LSA die Eignungsprüfungen für den Beschäftigtenlehrgang II, den Aufstieg in die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, des allgemeinen Verwaltungsdienstes sowie des feuerwehrtechnischen Dienstes durch. In den genannten drei Bereichen bildet die jeweilige Eignungsprüfung eine Zulassungsvoraussetzung und besteht sowohl aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil.

Zur Vorbereitung auf die Eignungsprüfung fand im AFI-LSA wiederum ein ganztägiger Workshop statt. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurden in diesem Workshop durch hauptamtliche Dozentinnen und Dozenten des AFI-LSA die Prüfgebiete der Eignungsprüfungen erläutert und anschließend deren Inhalte an Beispielen geübt. Der Workshop wurde wieder sehr gut angenommen.

Die Deutsche Gesellschaft für Personalwesen e. V. hat erneut die Eignungsprüfung in Zusammenarbeit mit dem AFI-LSA und dem Ministerium für Inneres und Sport LSA durchgeführt.

Dabei wurden die folgenden Ergebnisse erreicht:

	Schriftlicher Test	davon schriftlich nicht bestanden	mündlich nicht bestanden	bestanden
Teilnehmende	**28**	**5**	**0**	**23**
B II	17	5	0	12
Aufstieg LG 2, 1. Einstiegsamt	3	0	0	3
feuerwehrtechnischer Dienst	8	1	0	7



5.3

Durchführung Eignungsauswahlverfahren 2025 im Justizvollzug

Allgemeiner Justizvollzugsdienst (AVD)

Die Durchführung des Einstellungsverfahrens des Ministeriums für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt für die Zulassung zum Vorbereitungsdienst für die Laufbahn des AVD wurde probeweise für den Einstellungsjahrgang 2025 in die Zuständigkeit der Justizvollzugseinrichtungen gegeben. Auf diesem Weg wird versucht, eine deutliche Erhöhung der Bewerberzahlen aufgrund des regionalen Bezugs und damit die benötigten Einstellungen in dieser Laufbahn zu erzielen. Es erfolgten zwei Stellenausschreibungen für die Ausbildung von Anwärterinnen und Anwärtern im Allgemeinen Justizvollzugsdienst (AVD).
Durch das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt erfolgten zwei Stellenausschreibungen für die Ausbildung von Anwärterinnen und Anwärtern im Allgemeinen Justizvollzugsdienst (AVD) für den späteren Einsatz in der Abschiebesicherungseinrichtung.

Hierzu wurden in der Zeit vom 04.02. bis 05.02.2025 in der JVA Halle, Nebenstelle und vom 25.03. bis 26.03.2025 in der JVA Burg zentrale Eignungstests durchgeführt. Außerdem wurde am 03.06.2025 ein zentraler Eignungstest des Landesverwaltungsamtes in der Fachhochschule Polizei in Aschersleben durchgeführt.

Diese Eignungstests bestanden jeweils aus einem psychologischen Test, einem Allgemeinbildungs- und einem Rechtschreibtest, einem Sporttest und einem Konfliktrollenspiel. Die aus Vertreterinnen und Vertretern des Ministeriums für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt, des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt und Justizvollzugs-einrichtungen des Landes Sachsen-Anhalt bestehende Eignungsauswahlkommission wertete die einzelnen Testbestandteile unmittelbar aus.

Insgesamt haben 91 Bewerberinnen und Bewerber an den Eignungstests teilgenommen. Davon nahmen 38 am 01.08.2025 ihren Vorbereitungsdienst als Anwärterinnen und Anwärter im Allgemeinen Justizvollzugsdienst bei den Justizvollzugseinrichtungen in Sachsen-Anhalt auf.

6. Fortbildung

Im AFI-LSA werden ressortübergreifende **Fortbildungen der „Allgemeinen Verwaltung“** in enger Abstimmung mit den Landesbehörden erarbeitet und durchgeführt. Die Behörden der Landesverwaltung werden in die Konzeption der Veranstaltungen eingebunden. So entsteht ein Fortbildungsprogramm aus der Praxis für die Praxis. Des Weiteren obliegt dem AFI-LSA die Planung und Durchführung der **Fortbildungsveranstaltungen des Justizvollzuges** ebenfalls in enger Abstimmung mit den Justizvollzugseinrichtungen und dem Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz des Landes Sachsen-Anhalt. Jährlich finden im Juni bzw. Juli mit den Fortbildungsverantwortlichen der Dienststellen bzw. Justizvollzugseinrichtungen zentrale Beratungen zur inhaltlichen Ausgestaltung der beiden Fortbildungsprogramme statt.

Für den Bereich der Fortbildung der allgemeinen Justiz, des Sozialen Dienstes der Justiz und der Lehrerfortbildung konzipieren die jeweiligen Fachressorts selbstständig die Fortbildungen. In diesen Fachbereichen leistet das AFI-LSA die logistische Abwicklung durch Bereitstellung von Unterkünften, Seminarräumen und Verpflegung sowie die Abrechnung.

Neben den Fortbildungsveranstaltungen der beiden Fortbildungsprogramme unterstützt das AFI-LSA die Fachressorts bei der Durchführung von Inhouse-Seminaren.



Seminarraum in Blankenburg

6.1 Fortbildung für die allgemeine Verwaltung

Im Programm für die Allgemeine Verwaltung wurden im Fortbildungsjahr 2025 die Themenbereiche in den folgenden Kategorien angeboten:

1. Verwaltungskompetenzen

- Allgemeines und besonderes Verwaltungsrecht
- Haushalts-, Vergabe- und Zuwendungsrecht/Volks- und Betriebswirtschaftslehre
- Funktionsbezogene Seminare
- Verwaltungs-/Projektmanagement (Organisation/Arbeitstechniken)
- Privatrecht
- Spezielle Fachkompetenzen

2. Führungskräftekompetenzen

- Führungsqualifikationen
- Führungsmethoden
- Führungskräfteaustausch
- Modulare ressortübergreifende Führungskräftefortbildung

3. Digitalisierungskompetenzen

- Digitalisierung und Führung
- Digitalisierung Recht/Sicherheit
- Digitalisierung und Organisation
- Digitalisierung und IT-Anwendung

4. Europa- und Sprachkompetenzen

- Europa
- Sprachen

5. Methoden- und Sozialkompetenzen

- Methodenkompetenzen
- Sozialkompetenzen

Für die allgemeine ressortübergreifende Fortbildung waren im Jahr 2025 im Rahmen des Fortbildungsprogramms 310 Seminare (ohne Beschäftigtenlehrgänge, Kompaktkurse sowie Ausbildung der Ausbilderinnen und Ausbilder) mit insgesamt 585 Seminartagen geplant. Von diesen planmäßig vorgesehenen Veranstaltungen inklusive Zusatzseminare konnten 268 Seminare durchgeführt werden.

Eine Reihe von Veranstaltungen konnte nicht durchgeführt werden, weil die Mindestteilnehmerzahlen nicht erreicht werden konnten, es uns nach intensiven Bemühungen nicht gelungen ist eine geeignete Lehrkraft für einzelne Seminare zu finden oder die Seminare durch den krankheitsbedingten Ausfall der Lehrkraft abgesagt werden mussten.
Eine detaillierte Aufschlüsselung der durchgeführten und abgesagten Seminare anhand der oben genannten Seminararten ist den grafischen und tabellarischen Darstellungen zu entnehmen.
Die Seminare des AFI-LSA zeichnen sich aus durch herausragende Fachvorträge, praxisorientierte Inhalte, inspirierende Erfahrungsberichte und anregende Diskussionsrunden. Dieser hohe Qualitätsstandard sollte nicht nur bei Präsenzveranstaltungen, sondern auch bei Online-Seminaren konsequent gewahrt bleiben. Neben dem umfangreichen Angebot an Präsenzveranstaltungen wurde auch im Jahr 2025 die Möglichkeiten von Onlineveranstaltungen geboten. Die digitale Vermittlung von Fortbildungsinhalten wurde über das Videokonferenztool „WebEx“ durchgeführt. Die Dozierenden wurden zur Vorbereitung und Durchführung solcher Veranstaltungen durch das Personal des AFI-LSA unterstützt. Wie auch im Jahr zu vor, wurde ein Ansprechpartner zur Durchführung des Online-Unterrichts benannt, um für Fragen bei der Vorbereitung der Online-Seminare gezielt Hilfe anzubieten. Insgesamt wurden 72 Seminare aus dem Fortbildungsprogramm online durchgeführt.
Im Jahr 2025 konnten auf der Grundlage der von den Behörden eingereichten Fortbildungsanträge 3.907 Teilnehmerplätze zugesagt werden, von denen 3.711 tatsächlich genutzt worden sind. Damit wurden 95,0 % der reservierten Teilnehmerplätze in Anspruch genommen.

Das Teilnehmerverhältnis lag dabei bei 68% Frauen zu 32% Männer.

Im AFI-LSA wurden die im Jahr 2025 durchgeführten Fortbildungsveranstaltungen evaluiert. Dies geschah anhand des im Jahr 2011 eingeführten Beurteilungssystems, welches sich am Schulnotensystem orientiert (von 1 = „sehr gut“ bis 5 = „sehr schlecht“).

Die Beurteilungen wurden anhand folgender Kriterien durchgeführt:

- **Seminarinhalte**
- **Einschätzung der Fortbildungsteilnehmerinnen/Fortbildungsteilnehmer**
- **Erreichung der Ziele**
- **Einschätzung der Dozentin / des Dozenten**
- **Rahmenbedingungen**

Auch in diesem Jahr erfolgte eine Gesamtbewertung aller Fortbildungsveranstaltungen. Die Rückmeldungen bewegen sich weiterhin im Bereich „gut“ bis „sehr gut“ und zeigen, dass die Qualität der angebotenen Seminare insgesamt stabil auf einem hohen Niveau liegt.
Im Vergleich zum Vorjahr sind einige Bewertungsaspekte leicht zurückgegangen. Dies deutet darauf hin, dass sich Teilnehmende zunehmend differenziert mit den Angeboten auseinandersetzen und ihre Erwartungen weiter steigen. Besonders erfreulich ist jedoch, dass die Bewertung der Zielerreichung der Seminare weiter verbessert werden konnte. Dies zeigt, dass die Inhalte noch zielgerichteter auf die Bedürfnisse der Beschäftigten abgestimmt wurden und die Seminare in ihrer Wirksamkeit überzeugen. Eine genaue Aufschlüsselung der Evaluationsergebnisse ist der Tabelle „Bewertung der Seminare nach Seminarart“ zu entnehmen.
In den letzten fünf Jahren hat das AFI-LSA im Durchschnitt pro Jahr 214 Seminare für die allgemeine Verwaltung durchgeführt, daran haben durchschnittlich 2.632 Landesbedienstete teilgenommen.

Fazit: Im Fortbildungsjahr 2025 konnte die positive Entwicklung des Fortbildungsprogramms erfolgreich fortgeführt werden. Trotz weiterhin herausfordernder Rahmenbedingungen gelang es, die Nachfrage nach hochwertigen Fortbildungsangeboten zuverlässig zu bedienen und die Auslastung erneut zum Vorjahr zu steigern. Auch in diesem Jahr waren wir sehr dankbar für die Unterstützung der Dienststellen, die uns mit zusätzlichen Räumen ausgeholfen haben. Diese Zusammenarbeit hat wesentlich dazu beigetragen, das Seminarangebot stabil zu halten. Zudem konnte das Angebot an Online-Seminaren weiter ausgebaut werden, was die begrenzten Präsenzkapazitäten entlastete und das Gesamtangebot sinnvoll ergänzte.

Gesamtübersicht dienstliche Fortbildungen für Landesbedienstete 2025

(ohne Beschäftigtenlehrgänge I und II, Ausbildung der Ausbilder/-innen und Kompaktkurse)

Seminarart		Anzahl Seminare laut FB-Programm	Anzahl durchgef. Seminare (inkl. Zusatzseminare)	Anz. Seminartage laut FB-Programm	Anz. durchgef. Seminartage (inkl. Zusatzseminare)	angemeldete TN-Plätze	davon Frauen (angemeldete TN-	tatsächliche TN-Zahl	davon Frauen (tatsächl. TN-Zahl)	TN-Tage gesamt	davon Frauen (TN-Tage gesamt)	abgesetzte Seminare
1.1	Allgemeines und besonderes Verwaltungsrecht	21	19	57	48	268	183	255	174	669	462	2
1.2	Haushalts-, Vergabe- und Zuwendungsrecht/Volks- und BWL	37	32	83	70	451	308	432	297	993	681	9
1.3	Arbeits- und Tarifrecht/Dienstrecht	52	55	81	86	994	668	940	633	1.451	987	2
1.4	Verwaltungs-/Projektmanagement (Organisation/Arbeitstechniken)	11	11	18	19	171	109	156	98	303	183	1
1.5	Privatrecht	2	0	4	0	0	0	0	0	0	0	2
1.6	Spezielle Fachkompetenzen	24	21	34	26	280	194	260	178	324	228	5
1	**Verwaltungskompetenzen**	**147**	**138**	**277**	**249**	**2.164**	**1.462**	**2.043**	**1.380**	**3.740**	**2.541**	**21**
2.1	Führungsqualifikationen	13	11	25	21	164	107	155	101	313	201	2
2.2	Führungsmethoden	16	14	37	31	195	130	186	123	439	293	2
2.3	Führungskräfteaustausch	4	4	6	6	102	47	102	47	135	61	0
2.5	Modulare ressortübergreifende Führungskräftefortbildung	6	6	16	16	92	47	90	45	246	125	0
2.6	Modulare Fortbildung/Block A	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2.7	Modulare Fachfortbildung/Block B	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	**Führungskräftekompetenzen**	**39**	**35**	**84**	**74**	**553**	**331**	**533**	**316**	**1.133**	**680**	**4**

Seminarart		Anzahl Seminare laut	Anzahl durchgef. Seminare (inkl.	Anz. Seminartage laut	Anz. durchgef. Seminartage (inkl.	angemeldete TN-Plätze	davon Frauen (angemeldete TN-	tatsächliche TN-Zahl	davon Frauen (tatsächl. TN-Zahl)	TN-Tage gesamt	davon Frauen (TN-Tage gesamt)	abgesetzte Seminare
3.1	Digitalisierung und Führung	2	4	3	5	63	31	58	31	76	38	0
3.2.	Digitalisierung Recht/Sicherheit	5	4	5	4	59	35	56	33	59	35	1
3.3	Digitalisierung und Organisation	15	15	25	24	195	150	187	147	312	237	1
3.4	Digitalisierung und IT-Anwendung	3	1	5	2	8	7	8	7	16	14	2
3	**Digitalisierungskompetenzen**	25	24	38	35	325	223	309	218	463	324	4
4.1	Europa	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4.2	Sprachen	47	18	85	38	112	77	112	77	200	151	29
4	**Europa- und Sprachkompetenzen**	47	18	85	38	112	77	112	77	200	151	29
5.1	Methodenkompetenzen	41	42	83	84	616	448	582	426	1.227	915	7
5.2	Sozialkompetenzen	11	11	18	19	137	98	132	94	232	161	1
5	**Methoden- und Sozialkompetenzen**	52	53	101	103	753	546	714	520	1.459	1.076	8
gesamt:		**310**	**268**	**585**	**499**	**3.907**	**2.639**	**3.711**	**2.511**	**6.995**	**4.772**	**66**

Angemeldete Teilnehmerplätze nach Geschäftsbereichen 2025

(ohne Beschäftigtenlehrgänge I und II, Ausbildung der Ausbilder/-innen und Kompaktkurse)

	Seminarart	LT	StK	MJ	MF	MS	MB	MWL	MWU	MID	MI	LRH	sonstige	andere Einrichtg. LSA	andere Bundesländer	Summe
1.1	Allgemeines und besonderes Verwaltungsrecht	2	3	5	23	7	11	76	16	10	73	2	6	7	27	**268**
1.2	Haushalts-, Vergabe- und Zuwendungsrecht/Volks- und BWL	16	32	36	52	15	34	73	36	44	62	14	3	34	0	**451**
1.3	Arbeits- und Tarifrecht/Dienstrecht	33	36	178	92	43	42	151	62	79	230	13	4	31	0	**994**
1.4	Verwaltungs-/Projektmanagement (Organisation/Arbeitstechniken)	2	6	13	20	15	14	22	14	20	37	1	0	7	0	**171**
1.5	Privatrecht	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	**0**
1.6	Spezielle Fachkompetenzen	6	13	35	36	16	11	31	17	24	73	3	3	12	0	**280**
1	**Verwaltungskompetenzen**	**59**	**90**	**267**	**223**	**96**	**112**	**353**	**145**	**177**	**475**	**33**	**16**	**91**	**27**	**2.164**
2.1	Führungsqualifikationen	2	9	19	10	13	9	34	14	6	39	1	3	5	0	**164**
2.2	Führungsmethoden	2	1	11	23	27	15	35	27	8	34	3	2	7	0	**195**
2.3	Führungskräfteaustausch	5	2	16	11	6	5	11	4	10	18	1	2	2	9	**102**
2.5	Modulare ressortübergreifende Führungskräftefortbildung	13	5	6	6	4	7	6	6	5	27	0	1	6	0	**92**
2.6	Modulare Fortbildung/Block A	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	**0**
2.7	Modulare Fachfortbildung/Block B	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	**0**
2	**Führungskräftekompetenzen**	**22**	**17**	**52**	**50**	**50**	**36**	**86**	**51**	**29**	**118**	**5**	**8**	**20**	**9**	**553**

Seminarart		LT	StK	MJ	MF	MS	MB	MWL	MWU	MID	MI	LRH	sonstige	andere Einrichtg. LSA	andere Bundes-länder	Summe
3.1	Digitalisierung und Führung	0	2	4	15	6	3	11	4	4	11	2	1	0	0	**63**
3.2	Digitalisierung Recht/Sicherheit	3	4	2	6	2	1	8	2	9	19	1	0	2	0	**59**
3.3	Digitalisierung und Organisation	2	9	2	14	8	15	24	27	23	69	0	0	2	0	**195**
3.4	Digitalisierung und IT-Anwendung	0	0	2	0	0	1	1	3	0	1	0	0	0	0	**8**
3	**Digitalisierungskompetenzen**	**5**	**15**	**10**	**35**	**16**	**20**	**44**	**36**	**36**	**100**	**3**	**1**	**4**	**0**	**325**
4.1	Europa	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	**0**
4.2	Sprachen	0	10	12	20	1	8	12	4	14	25	0	3	3	0	**112**
4	**Europa- und Sprachkompetenzen**	**0**	**10**	**12**	**20**	**1**	**8**	**12**	**4**	**14**	**25**	**0**	**3**	**3**	**0**	**112**
5.1	Methodenkompetenzen	6	17	52	102	41	34	81	54	43	169	9	3	5	0	**616**
5.2	Sozialkompetenzen	5	4	5	28	7	1	15	17	15	30	4	2	4	0	**137**
5	**Methoden- und Sozialkompetenzen**	**11**	**21**	**57**	**130**	**48**	**35**	**96**	**71**	**58**	**199**	**13**	**5**	**9**	**0**	**753**
	gesamt:	**97**	**153**	**398**	**458**	**211**	**211**	**591**	**307**	**314**	**917**	**54**	**33**	**127**	**36**	**3.907**

Auslastung der angemeldeten Teilnehmerplätze nach Geschäftsbereichen 2025

(ohne Beschäftigtenlehrgänge I und II, Ausbildung der Ausbilder/-innen und Kompaktkurse)

	LT	StK	MJ	MF	MS	MB	MWL	MWU	MID	MI	LRH	sonstige	andere Einrichtg. LSA	andere Bundes-länder	Summe
Bestätigte Plätze auf der Grundlage der Anmeldungen	97	153	398	458	211	211	591	307	314	917	54	33	127	36	**3.907**
zum Seminar nicht erschienen	3	4	30	17	10	16	33	27	12	32	2	1	8	1	**196**
IST - Teilnehmerzahl	94	149	368	441	201	195	558	280	302	885	52	32	119	35	**3.711**
Ausnutzung der bestätigten TN-Plätze in %	**96,9%**	**97,4%**	**92,5%**	**96,3%**	**95,3%**	**92,4%**	**94,4%**	**91,2%**	**96,2%**	**96,5%**	**96,3%**	**97,0%**	**93,7%**	**97,2%**	**95,0%**

Bewertung der Seminare nach Seminarart für dienstliche Fortbildungen für Landesbedienstete 2025

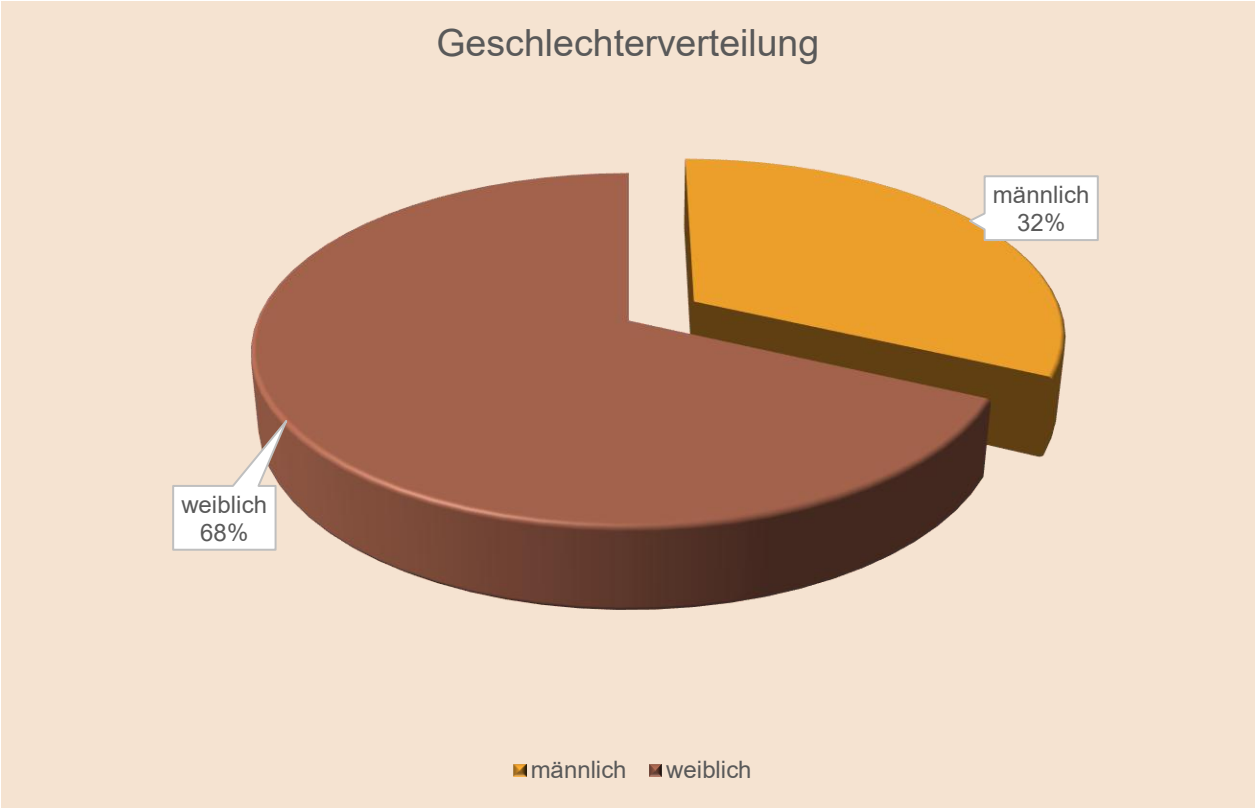
(1 = sehr gut; 5 = sehr schlecht)

Seminarart	Seminarinhalt Ø	Einschätzung der Fortbildungs-teilnehmer*innen Ø	Erreichung der Ziele Ø	Einschätzung der Dozentin / des Dozenten Ø	Rahmen-bedingungen Ø	Gesamtbeurteilung der Veranstaltung Ø
1.1 Allgemeines und besonderes Verwaltungsrecht	1,4	1,5	1,7	1,3	1,6	1,4
1.2 Haushaltsrecht, Vergabe- u. Zuwendungsrecht, BWL	1,4	1,6	1,7	1,2	2,0	1,4
1.3 Arbeits- und Tarifrecht/Dienstrecht	1,7	1,5	1,8	1,6	1,6	1,7
1.4 Verwaltungs-/Projektmanagement	1,4	1,4	1,7	1,2	2,2	1,5
1.6 Spezielle Fachkompetenzen	1,3	1,4	1,7	1,2	1,7	1,3
2.1 Führungsqualifikationen	1,4	1,3	1,8	1,2	1,8	1,3
2.2 Führungsmethoden	1,6	1,4	1,9	1,5	1,8	1,6
2.5 Modulare Führungskräfte	1,4	1,3	1,5	1,3	1,7	1,3
3.1 Digitalisierung und Führung	1,8	1,4	1,6	1,5	1,2	1,7
3.2 Digitalisierung Recht/Sicherheit	1,4	1,3	1,5	1,2	1,2	1,3
3.3 Digitalisierung und Organisation	1,5	1,5	1,8	1,2	1,4	1,5
3.4 Digitalisierung und IT-Anwendung	1,2	1,3	1,6	1,2	1,6	1,5
4.2 Sprachen	1,8	2,0	2,2	1,5	1,2	1,8
5.1 Methodenkompetenzen	1,4	1,3	1,6	1,2	1,5	1,5
5.2 Sozialkompetenzen	1,3	1,4	1,4	1,2	1,6	1,4
Gesamt	**1,50**	**1,44**	**1,70**	**1,38**	**1,67**	**1,52**
Bewertung 2024 gesamt:	**1,49**	**1,43**	**1,75**	**1,38**	**1,70**	**1,48**
Bewertung 2023 gesamt:	**1,45**	**1,42**	**1,71**	**1,29**	**1,75**	**1,47**
Bewertung 2022 gesamt:	**1,52**	**1,46**	**1,81**	**1,36**	**1,82**	**1,53**

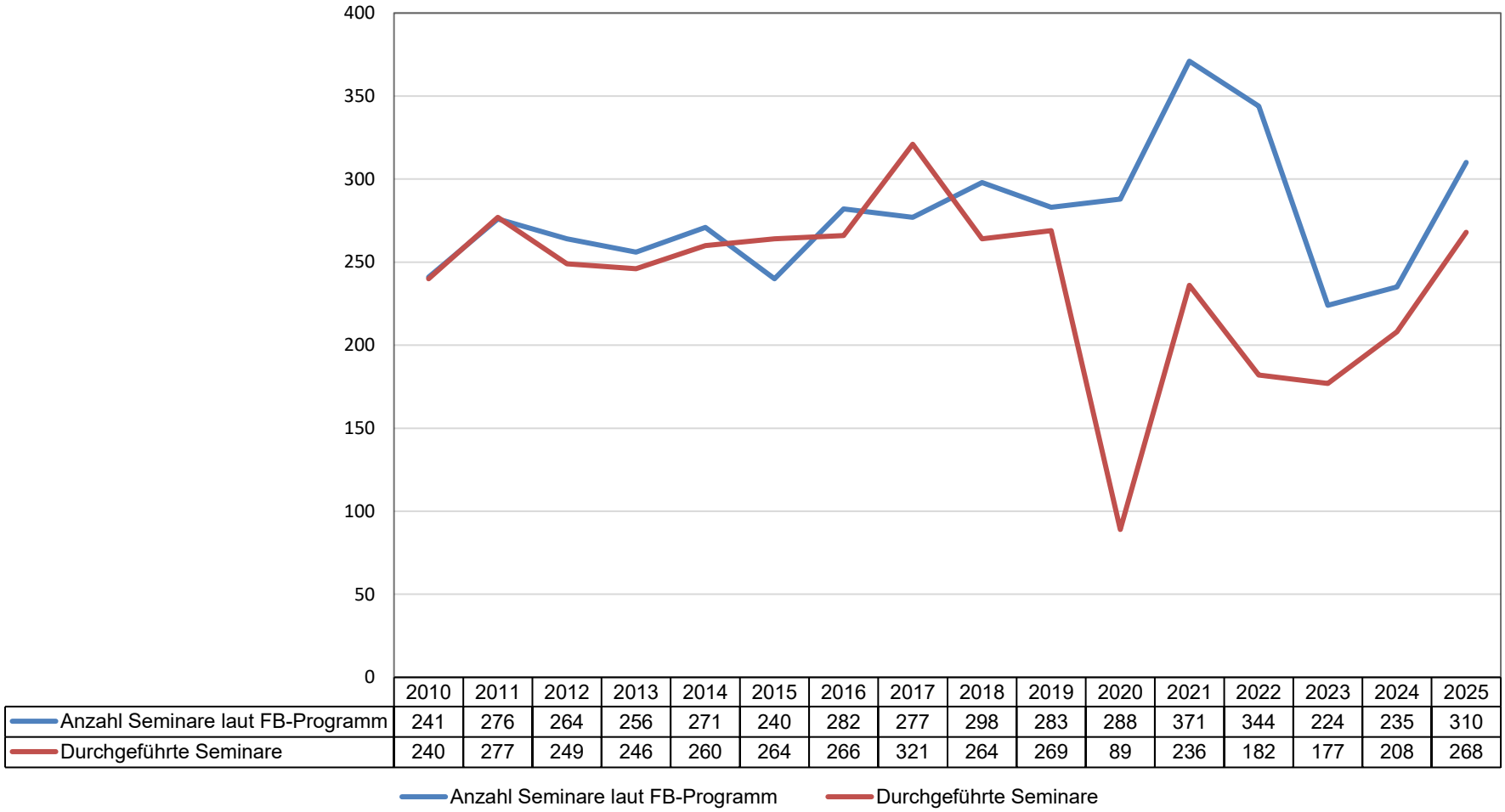
Fortbildungsseminare für die allgemeine Verwaltung 2025



Tatsächliche Teilnehmerzahl – geschlechtsspezifisch



Seminarentwicklung in der Fortbildung für die allgemeine Verwaltung 2025



	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Anzahl Seminare laut FB-Programm	241	276	264	256	271	240	282	277	298	283	288	371	344	224	235	310
Durchgeführte Seminare	240	277	249	246	260	264	266	321	264	269	89	236	182	177	208	268

6.2 Fortbildung für den Justizvollzug

Im Fortbildungsjahr 2025 waren 83 Veranstaltungen in den Seminararten

- **Fortbildung für Funktionskräfte und / oder bestimmte Aufgabenbereiche**
- **Funktionsübergreifende Fortbildung**
- **Führungskräftequalifizierung**

geplant. Insgesamt wurden 60 Veranstaltungen durchgeführt. 23 Seminare mussten aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl bzw. aus organisatorischen Gründen abgesagt oder verschoben werden.

Der Auslastungsgrad ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen und liegt weiterhin auf einem sehr hohen Niveau. 98,0 % der angemeldeten und bestätigten Teilnehmerplätze wurden tatsächlich in Anspruch genommen, der Frauenanteil bei der Fortbildungsteilnahme lag 2025 bei 30,0 %.

Die Evaluation der Veranstaltungen erfolgte anhand von Resonanzbögen, bei denen die Bewertungskriterien identisch mit denen der Fortbildung für die allgemeine Verwaltung sind und dadurch die Ergebnisse miteinander verglichen werden können.
Die Beurteilungen der Veranstaltungen liegen nach wie vor zwischen „gut“ und „sehr gut“. Eine genaue Aufschlüsselung der Evaluationsergebnisse ist der Tabelle „Bewertung der Seminare“ zu entnehmen. Ein Vergleich zu den Vorjahren zeigt die Stabilität der Ergebnisse.

Fazit: Das Fortbildungsinteresse in den Justizvollzugsbehörden ist auch im zurückliegenden Jahr trotz der hohen Arbeitsbelastung konstant hoch geblieben. Mit der Planung und Organisation sowohl bewährter als auch neuer Themenfelder hat das Aus- und Fortbildungsinstitut erneut für ein passgenaues und praxisorientiertes Angebot gesorgt, das sich am tatsächlichen Bedarf der Beschäftigten orientiert.

Gesamtübersicht

Seminarart	Anzahl Seminare laut FB-Programm	Anzahl durchgef. Seminare (inkl. Zusatzsem.)	Anzahl Seminartage laut FB-Programm	Anzahl durchgef. Seminartage (inkl. Zusatzseminare)	angemeldete TN-Plätze	davon Frauen (angemeldete TN-Plätze)	tatsächliche TN-Zahl	davon Frauen (tatsächliche TN-Zahl)	TN-Tage gesamt	davon Frauen (TN-Tage gesamt)	abgesetzte Seminare
2. Fortbildung für Funktionskräfte und/ oder bestimmte Aufgabenbereiche	59	44	157	134	491	150	480	146	1.551	324	15
3. Funktionsübergreifende Fortbildung	20	15	52	47	169	64	167	63	556	221	7
4. Führungskräftequalifizierung	4	1	10	2	14	6	14	6	28	12	3
5. Behördeninterne Fortbildung	1	1	3	3	12	1	12	1	36	3	0
gesamt:	**84**	**61**	**222**	**186**	**686**	**221**	**673**	**216**	**2171**	**560**	**25**

Angemeldete Teilnehmerplätze nach Geschäftsbereichen

Seminarart	MJ	JVA Burg	JVA Halle	JVA Volkstedt	JA Raßnitz	JAA Halle	LBBG	Sonstige	Summe
2. Fortbildung für Funktionskräfte und/ oder bestimmte Aufgabenbereiche	9	98	173	70	80	1	16	21	**468**
3. Funktionsübergreifende Fortbildung	0	44	43	17	32	0	24	9	**169**
4. Führungskräftequalifizierung	0	1	0	1	1	0	1	10	**14**
5. Behördeninterne Fortbildung	0	0	0	12	0	0	0	0	**12**
gesamt:	**9**	**143**	**216**	**100**	**113**	**1**	**41**	**40**	**663**

Ausnutzung der zugewiesenen bzw. bestätigten Teilnehmerplätze in %

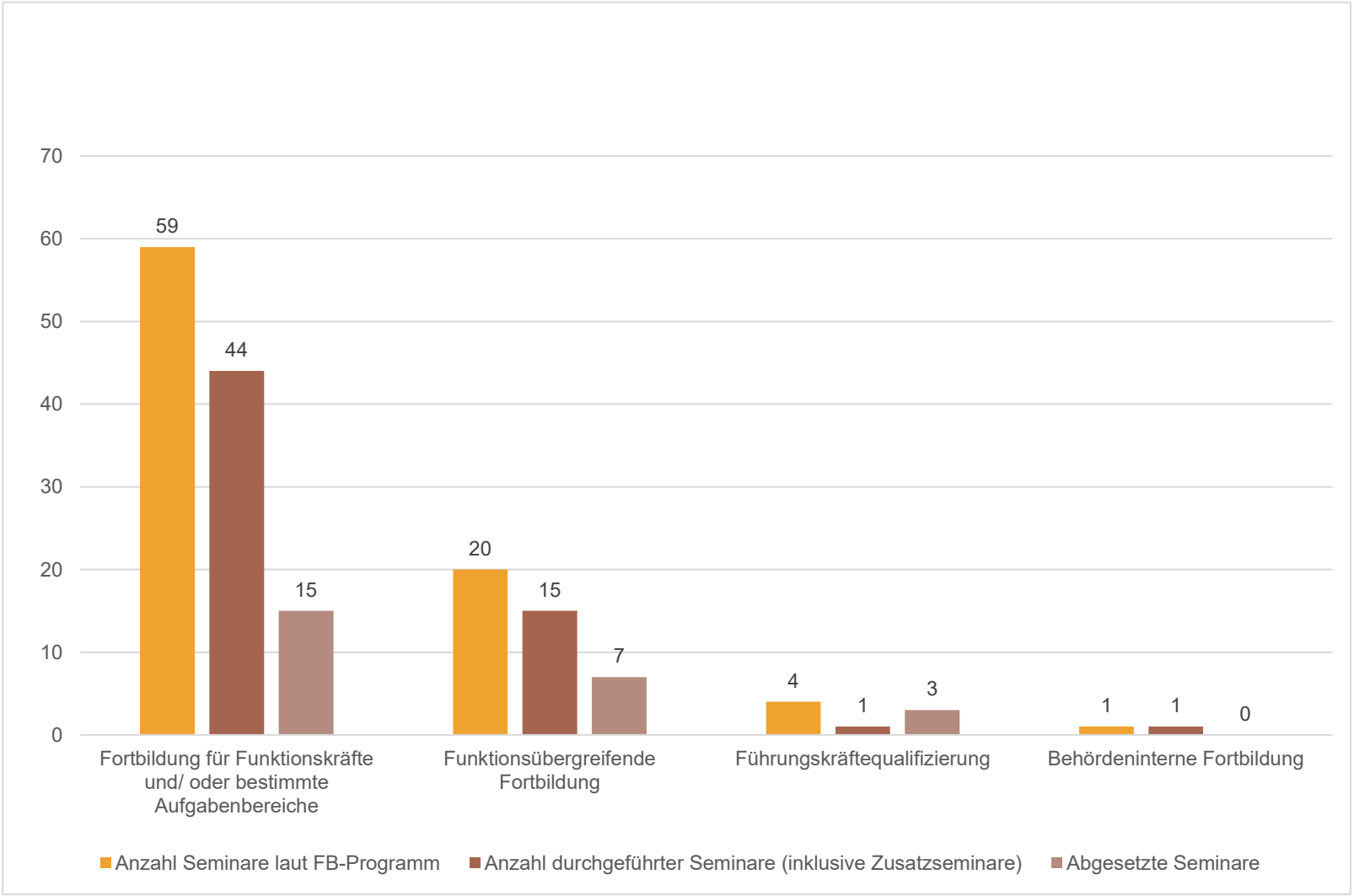
	MJ	JVA Burg	JVA Halle	JVA Volkstedt	JA Raßnitz	JAA Halle	LBBG	Sonstige	Summe
Bestätigte Plätze auf der Grundlage der Anmeldungen	9	143	216	100	113	1	41	40	**663**
zum Seminar nicht erschienen	0	5	6	0	2	0	0	0	**13**
IST-Teilnehmerzahl	9	138	210	100	111	1	41	40	**650**
Ausnutzung der bestätigten TN-Plätze in %	**100,00**	**96,5**	**97,2**	**100,00**	**98,2**	**100,00**	**100,00**	**100,00**	**98,0**

Bewertung der Seminare nach Seminarart

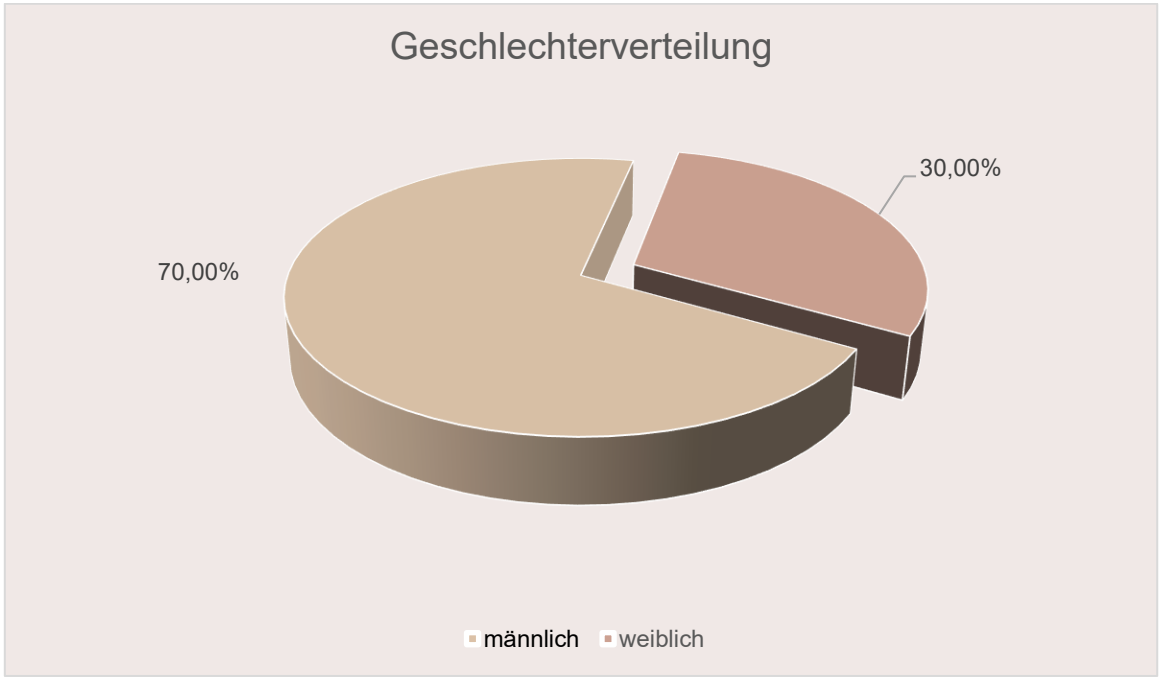
(1 = sehr gut; 5 = sehr schlecht)

Seminarart	Seminarinhalte	Einschätzung der Fortbildungs-teilnehmer-innen/ -teilnehmer	Erreichung der Ziele	Einschätzung der Dozentin / des Dozenten	Rahmen-bedingungen	Gesamt-beurteilung der Veranstaltung
2. Fortbildung für Funktionskräfte und/ oder bestimmte Aufgabenbereiche	1,3	1,3	1,5	1,2	1,5	**1,3**
3. Funktionsübergreifende Fortbildung	1,3	1,3	1,7	1,1	1,4	**1,3**
gesamt:	**1,27**	**1,26**	**1,53**	**1,16**	**1,46**	**1,27**
Bewertung 2025 gesamt:	**1,35**	**1,33**	**1,66**	**1,22**	**1,49**	**1,30**
Bewertung 2024 gesamt:	**1,38**	**1,31**	**1,69**	**1,25**	**1,67**	**1,42**
Bewertung 2023 gesamt:	**1,38**	**1,32**	**1,71**	**1,27**	**1,79**	**1,43**

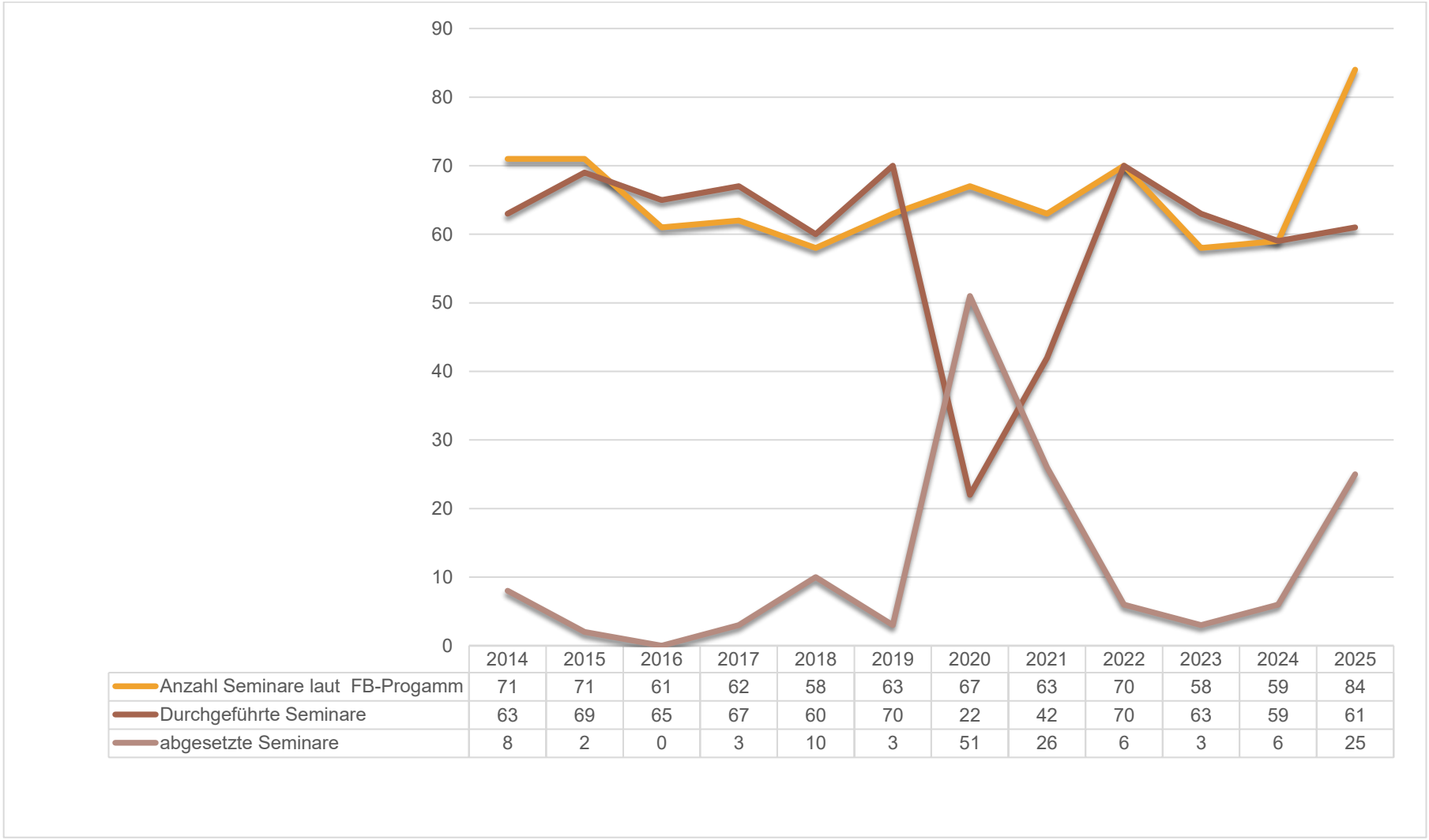
Fortbildungsseminare für den Justizvollzug 2025



Tatsächliche Teilnehmerzahl – geschlechtsspezifisch



Seminarentwicklung in der Fortbildung für den Justizvollzug



	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Anzahl Seminare laut FB-Progamm	71	71	61	62	58	63	67	63	70	58	59	84
Durchgeführte Seminare	63	69	65	67	60	70	22	42	70	63	59	61
abgesetzte Seminare	8	2	0	3	10	3	51	26	6	3	6	25

7. Prüfungswesen

7.1 Prüfungen am Aus- und Fortbildungsinstitut

Das AFI-LSA hat im Jahr 2025 als zuständige Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) fünf Prüfungen in den zwei Ausbildungsberufen Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter und Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste/ Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste abgenommen, an denen insgesamt 457 Prüflinge teilnahmen.

Für die Abnahme dieser Prüfungen waren 15 Prüfungsausschüsse tätig, in denen insgesamt 94 ordentliche und stellvertretende Mitglieder ehrenamtlich tätig sind.

Im Rahmen der landesinternen Fortbildung der Beschäftigten sowie der Beamtinnen und Beamten der Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt und der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des allgemeinen Verwaltungsdienstes wurden Abschlussprüfungen für insgesamt 34 Teilnehmerinnen und Teilnehmer organisiert, die von fünf Prüfungsausschüssen mit insgesamt 25 vorwiegend nebenamtlich tätigen Prüfungsausschussmitgliedern abgenommen wurden.

Diese Prüfungsarbeit wäre, ohne den Einsatz aller ehren- und nebenamtlich tätigen Prüfungsausschussmitglieder und der Aufsichtsführenden nicht zu bewältigen, für deren Engagement wir uns ausdrücklich bedanken.

Die Mitarbeiterinnen des Bereichs Prüfungswesen des AFI-LSA nahmen auch 2025 umfangreiche Steuerungs- und Serviceaufgaben wahr:

⇒ in ihrer Eigenschaft als Ansprechpartnerinnen für ca. 150 Ausbildungsbehörden in Bezug auf die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Zwischen- und Abschlussprüfungen,

⇒ als Ansprechpartnerinnen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während des gesamten Lehrgangs bzw. während der Ausbildungszeit bei Fragen zum Prüfungsinhalt allgemein und zum organisatorischen Ablauf,

⇒ bei der Betreuung der Aufgabenerstellungsausschüsse für die zwei Ausbildungsberufe und bei der Auswahl der Prüfungsklausuren in Abstimmung mit den Fachkoordinatorinnen und Fachkoordinatoren und/oder Vorgesetzten der Prüfungskommissionen,

⇒ bei der Führung der laufenden Geschäfte,

⇒ bei der organisatorischen Vorbereitung, Abwicklung und Nachbereitung der schriftlichen und mündlichen Prüfungen,

⇒ bei der Durchführung der Workshops aus Anlass der Zwischen- und Abschlussprüfungen im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter, die regelmäßig durchgeführt werden, um nach der Erstkorrektur festgestellte unvorhergesehene Probleme unter Einbeziehung aller 13 Ausschüsse besprechen zu können und eine möglichst einheitliche Bewertung zu erreichen,

⇒ bei der Betreuung von Einsichtnahmen in die Abschlussprüfungen und bei der Bearbeitung von Widersprüchen gegen Prüfungsentscheidungen und

⇒ bei der organisatorischen Vorbereitung, Abwicklung und Nachbereitung der Laufbahnprüfungen des Allgemeinen Vollzugsdienstes sowie des Allgemeinen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes bei Justizvollzugseinrichtungen im Land Sachsen-Anhalt

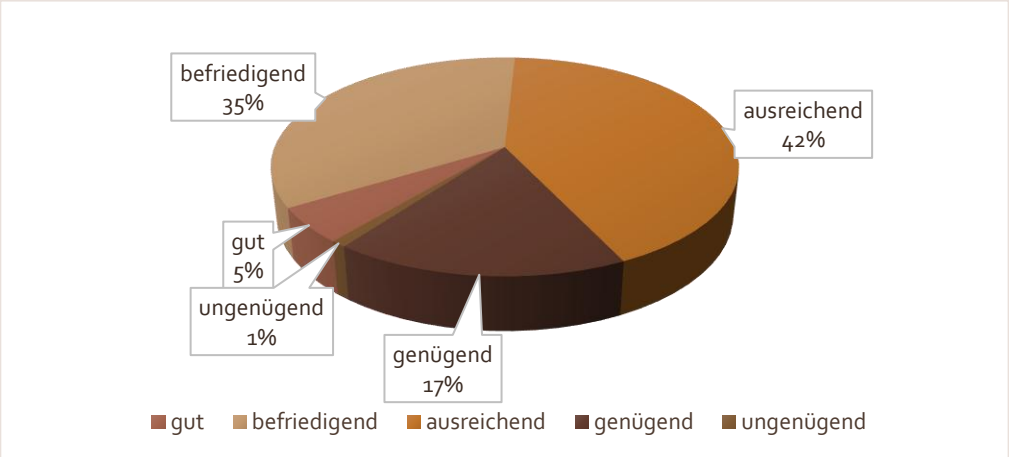


7.2 Statistischer Überblick über die Prüfungsergebnisse - Ausbildung

Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter

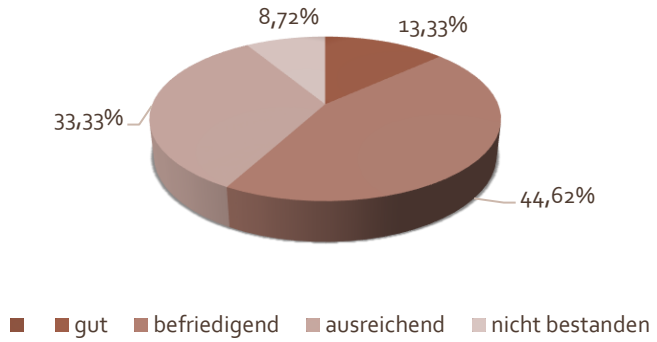
Ergebnisse der Zwischenprüfung 2025

	TN	Prüfungsergebnisse (Noten)						Anzahl schriftliche Prüfungen	Bearbeitungs-zeit (Min.)
		1	2	3	4	5	6		
Insgesamt	**214**	**0**	**11**	**74**	**90**	**37**	**2**	3	je 60
Land	11	0	0	3	7	1	0		
Kommune	203	0	11	71	83	36	2		



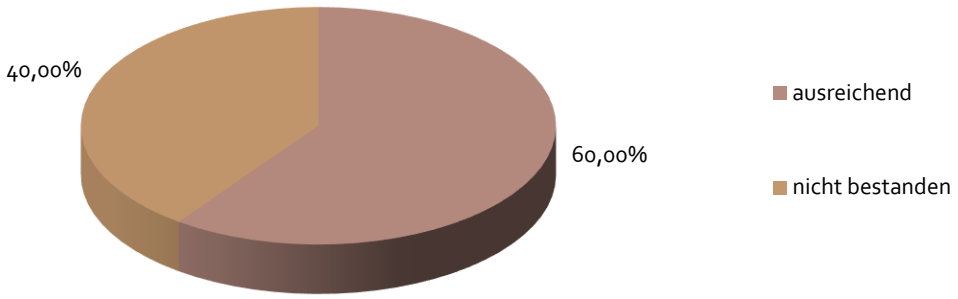
Ergebnisse der Abschlussprüfung 2025

	TN	Prüfungsergebnisse (Noten)					Anzahl schriftl. Prüfungen / prakt. Prüfung	Bearbeitungszeit schriftl. (Min.)
		1	2	3	4	nicht bestanden		
Insgesamt	**195**	**0**	**26**	**87**	**65**	**17**	4 / 1	135 je 120 90
Land	18	0	2	8	5	3		
Kommune	177	0	24	79	60	14		



Ergebnisse der 2. Abschluss- bzw. Wiederholungsprüfung 2025

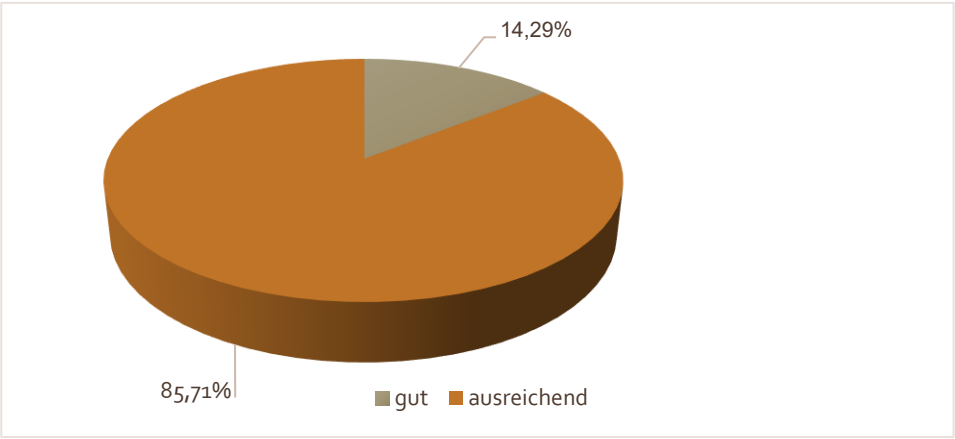
	TN	Prüfungsergebnisse (Noten)					Anzahl schriftl. Prüfungen / prakt. Prüfung	Bearbeitungszeit schriftl. (Min.)
		1	2	3	4	nicht bestanden		
Insgesamt	**20**	**0**	**0**	**0**	**12**	8	4 / 1	135 je 120 90
Land	0	0	0	0	0	0		
Kommune	20	0	0	0	12	8		



Fachangestellte/Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste

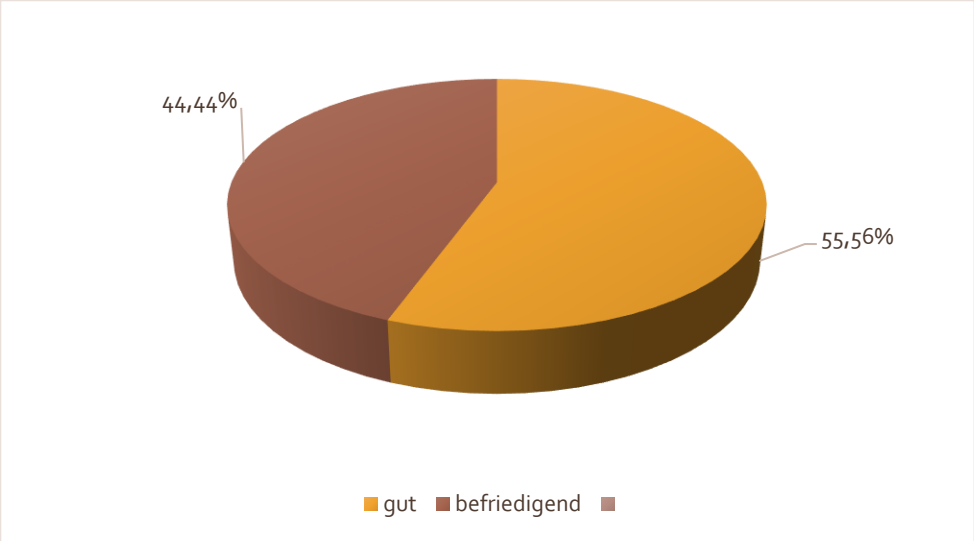
Ergebnisse der Zwischenprüfung 2025

TN	Prüfungsergebnisse (Noten)						Anzahl schriftl. Prüfungen	Bearbeitungszeit (Min.)
	1	2	3	4	5	6		
7	0	1	0	6	0	0	3	je 60



Ergebnisse der Abschlussprüfung 2025

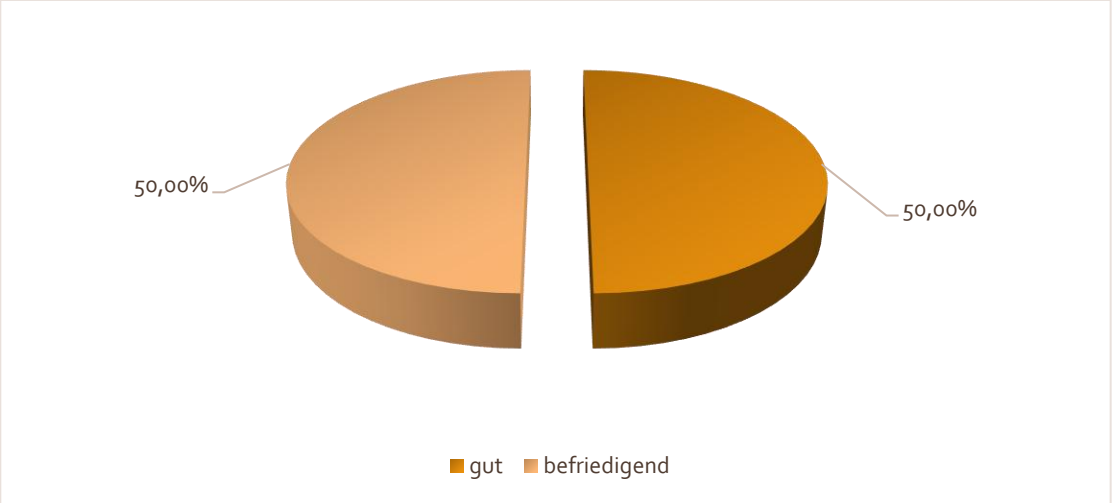
TN	Prüfungsergebnisse (Noten)					Anzahl schriftl. Prüfungen / prakt. Prüfung	Bearbeitungszeit schriftl. (Min.)
	1	2	3	4	nicht bestanden		
5	3	1	1	0	0	3 / 1	2 x 120 1 x 90



Anwärter/-innen für den allgemeinen Justizvollzugsdienst (LGr. 1)

Ergebnisse der Laufbahnprüfung 2025

TN	Prüfungsergebnisse (Noten)					Anzahl schriftl. Prüfungen / prakt. Prüfung	Bearbeitungszeit schriftl. (Min.)
	1	2	3	4	nicht bestanden		
31	0	10	21	0	0	4 / 1	je 180

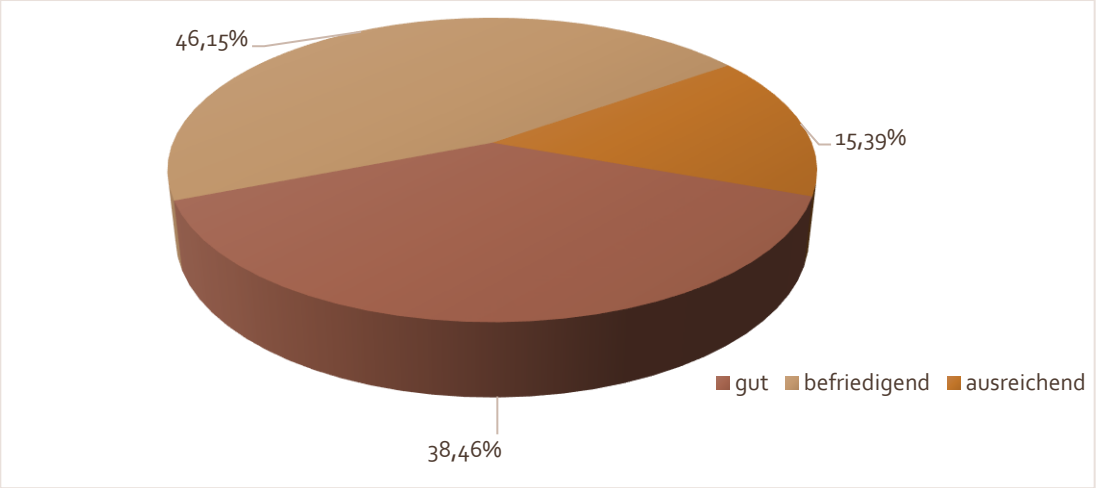


7.3 Statistischer Überblick über die Prüfungsergebnisse - Weiterbildung

Beschäftigtenlehrgang I

59. Beschäftigtenprüfung I

TN	Prüfungsergebnisse (Noten)					Anzahl schriftl. Prüfungen/ mündl. Prüfung	Bearbeitungszeit schriftl. (Min.)
	1	2	3	4	nicht bestanden		
13	0	5	6	2	0	4/1	je 120

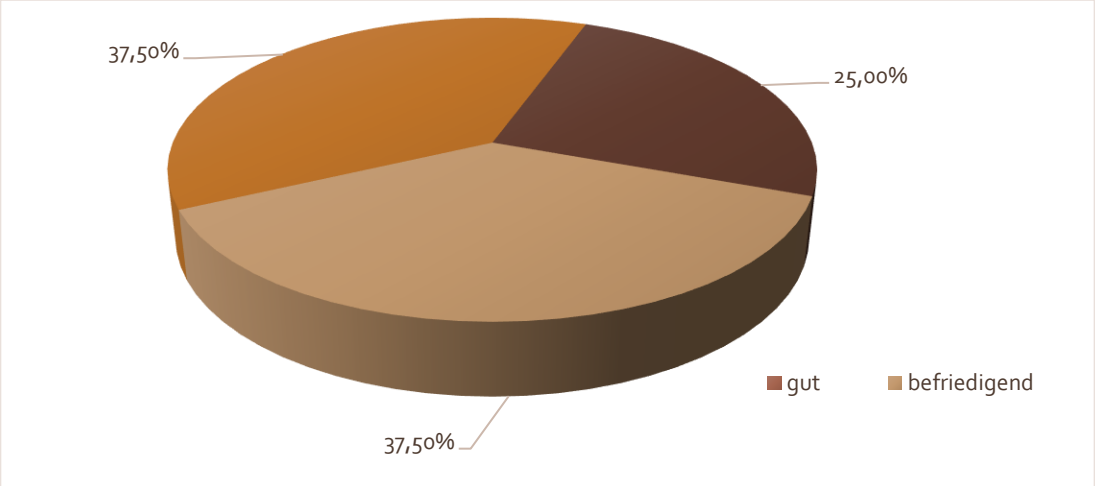


Beschäftigtenlehrgang II

24. Fortbildungsprüfung zur Verwaltungsfachwirtin/zum Verwaltungsfachwirt (VwFw) nach BBiG und 22. Aufstiegsprüfung (44. B II)

TN	Prüfungsergebnisse (Noten)					Anzahl schriftl. Prüfungen / mündl. Prüfung	Bearbeitungszeit schriftl. (Min.)
	1	2	3	4	nicht bestanden		
10	0	0	3	3	2	5 / 1	je 240

2 TN legen die mündliche Prüfung im Juli 2026 ab.



Fazit: 86,6 % der Auszubildenden, 100 % der Anwärterinnen und Anwärter des Justizvollzugsdienstes sowie 100 % der Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmer des Beschäftigtenlehrganges I und 75 % des Beschäftigtenlehrganges II konnten im Jahr 2025 ihre Ausbildung bzw. ihre Weiterbildung erfolgreich beenden.



8. Zuständige Stelle nach § 73 Berufsbildungsgesetz (BBiG)

8.1 Zuständigkeit und Aufgaben

Für Berufe der verwaltungseigenen Ausbildung ist das Aus- und Fortbildungsinstitut des Landes Sachsen-Anhalt (AFI-LSA) Zuständige Stelle nach dem BBiG.
Bei den Ausbildungsberufen handelt es sich um die Berufsausbildungen der:

- Verwaltungsfachangestellten,
- Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste
- Kaufleute für Büromanagement mit der Wahlqualifikation 9 und/oder 10.

Konkrete Aufgaben der zuständigen Stelle ergeben sich direkt aus dem BBiG.
Hierzu zählen insbesondere:

- Feststellung der Eignung der Ausbildungsstätten im entsprechenden Ausbildungsberuf,
- Führen des Verzeichnisses der Ausbildungsverhältnisse,
- Förderung der Ausbildung durch Beratung der Ausbildenden und Auszubildenden,
- Überwachung der Ausbildung in den Ausbildungsstätten,
- Abkürzung bzw. Verlängerung von Ausbildungszeiten,
- Kürzung im Rahmen der Teilzeitberufsausbildung,
- Organisation und Durchführung der Prüfungen,
- Errichten und Einberufen des Berufsbildungsausschusses sowie
- Auswahl und Betreuung der Stipendiaten im Rahmen des Weiterbildungsstipendiums der Stiftung „Begabtenförderung berufliche Bildung“.

Grundsätzlich ist die zuständige Stelle Ansprechpartnerin bei allen Fragen rund um die Berufsbildung für die o.g. Ausbildungsberufe.

8.2 Anerkennung von Ausbildungsstätten und Ausbildungsberatung

Im Berichtsjahr waren 94 anerkannte Ausbildungsstätten mit 202 Ausbildern für die Berufsausbildungen tätig. Die Zahlen der neu ausbildenden oder wieder ausbildenden Behörden sind im Vergleich zum Vorjahr angestiegen. Das deckt sich mit den unter Punkt 8.3 verzeichneten eingetragenen Berufsausbildungsverhältnissen.
Zur Sicherung der Qualität der Berufsausbildung und der Beratung der an der Ausbildung Beteiligten zu allen Fragen der beruflichen Bildung hat die zuständige Stelle im Berichtsjahr zahlreiche Ausbildungsberatungen in Behörden im Land Sachsen-Anhalt durchgeführt.

Des Weiteren konnte im Berichtsjahr wieder ein Tag für Ausbilderinnen und Ausbilder für den Großraum Magdeburg und Halle an zwei Terminen am Standort in Thale organisiert werden. Für die Ausbilderinnen und Ausbilder bestand die Möglichkeit neue Impulse aus den angebotenen Vorträgen zu den Themen **„Die assistierte Ausbildung Möglichkeiten und Grenzen der Unterstützung durch die Bundesagentur für Arbeit“**, **„Vorstellung der Initiative VerAplus“** und **„Azubi-Verhalten besser verstehen anhand des Motivkompasses“** für ihre Tätigkeit mitzunehmen, ins Gespräch mit der zuständigen Stelle zu kommen und sich untereinander auszutauschen. Mit 59 Teilnehmenden aus 44 Ausbildungsbehörden war eine hohe Beteiligung zu verzeichnen, die die Beteiligung aus dem Vorjahr übersteigt. Auch für das kommende Berichtsjahr wird eine Veranstaltung dieser Art geplant.





8.3 Zahlen und Erläuterungen

Die Zahlen über die registrierten Berufsausbildungsverhältnisse bei der Zuständigen Stelle werden für die Jahre 2023 bis 2025 dargestellt. So wird eine zahlenmäßige Entwicklung in den einzelnen Ausbildungsberufen und im Ausbildungszyklus erkennbar.
Die Anzahl der eingetragenen Berufsausbildungsverhältnisse kann folgendermaßen aufgeschlüsselt werden:

Einstellungsjahr 2023	VfA	Land	15
	VfA	Kommunen	210
	KfBM		0
	FaMI		13
Einstellungsjahr 2024	VfA	Land	21
	VfA	Kommunen	220
	KfBM		0
	FaMI		9
Einstellungsjahr 2025	VfA	Land	29
	VfA	Kommunen	218
	KfBM		0
	FaMI		10
Gesamt	**VfA**	**Land**	**65**
	VfA	**Kommunen**	**648**
	KfBM		**0**
	FaMI		**32**

Es sind aktuell bei der zuständigen Stelle für das Berichtsjahr 732 Berufsausbildungsverhältnisse eingetragen. Die Differenz ergibt sich aus den zu löschenden Ausbildungsverhältnissen im Berichtsjahr. 2025 wurden 13 Ausbildungsverhältnisse gelöscht.

Im Jahr 2025 sind 257 Berufsausbildungsverhältnisse geschlossen und eingetragen worden.

Die Auswertung macht deutlich, dass die Kommunen an die Ausbildungszahlen des Vorjahres heranreichen und im staatlichen Bereich ein Anstieg bei der Berufsausbildung der Verwaltungsfachangestellten zu verzeichnen ist.
Die Ausbildungszahlen im Berichtsjahr im Vergleich zum Vorjahr zeigen, dass der Bedarf von Auszubildenen im Allgemeinen nach wie vor ungebrochen hoch ist und Nachwuchskräfte benötigt werden. Die erhöhten Ausbildungszahlen im staatlichen Bereich kann durch die Ausbildungsbehörden begründet werden, die erstmalig ausbilden.

Bei der Berufsausbildung Kaufleute für Büromanagement werden nur Zahlen erhoben, wenn diese der Zuständigkeit des AFI-LSA zugeordnet werden. Da die Modulqualifikationen 9 und/oder 10 in den Einrichtungen des öffentlichen Dienstes in Sachsen-Anhalt derzeit nicht ausgebildet werden, sind bei der zuständigen Stelle im Ausbildungsberuf Kaufleute für Büromanagement keine Ausbildungsverträge eingetragen.

Bei den Fachangestellten für Medien- und Informationsdiensten zeichnet sich eine relative konstante Ausbildungszahl ab. Die kleineren Abweichungen lassen sich folgendermaßen erklären: Die einzelnen Ausbildungsbehörden bilden entsprechend ihres Bedarfs und entsprechend ihres zur Verfügung stehenden Ausbildungspersonals aus. Das hat zur Folge, dass einzelne Behörden nur alle drei Jahre neue Auszubildende einstellen.

Im Berichtsjahr fand zudem wieder die Fortbildung zur Ausbilderin und zum Ausbilder nach BBiG statt. Diese Fortbildung dient dem Erwerb der berufs- und arbeitspädagogischen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten. Mit Abschluss der Prüfung erwerben die Teilnehmenden eine zweite Komponente der fachlichen Eignung, um Ausbildungsinhalte zu vermitteln.
Im Berichtsjahr konnten 91 Ausbildereignungsprüfungen abgenommen werden. Im Vergleich zum Vorjahr ist ein Anstieg der Zahlen zu verzeichnen. Grund hierfür ist, dass im Jahr 2024 kein Ausbilderlehrgang am Aus- und Fortbildungsinstitut des Landes Sachsen-Anhalt stattgefunden hat. Im Berichtsjahr konnte der Lehrgang und die dazugehörige Prüfung wieder durchgeführt werden.

8.4 Berufsbildungsausschuss bei der zuständigen Stelle

Gemäß § 77 Abs. 1 Berufsbildungsgesetz (BBIG) errichtet die zuständige Stelle einen Berufsbildungsausschuss. Der Berufsbildungsausschuss ist u.a. das Beschlussorgan der zuständigen Stelle. Die Mitglieder setzen sich aus Vertretern der Arbeitgeber, der Arbeitnehmer und Lehrkräften zusammen. Die Mitglieder des Berufsbildungsausschusses kommen aus unterschiedlichen Ressorts und bringen ihr Fachwissen ein, stets mit dem gemeinsamen Ziel, die Ausbildung zukunftsorientiert zu gestalten. Der Berufungszeitraum ist längstens vier Jahre. Im Ausschuss geht es um Themen rund um die Berufsausbildung und die Fortbildungsprüfung nach BBiG.

8.5 Förderung im Rahmen des Weiterbildungsstipendiums

Motivierte und engagierte Talente stehen bei der Stiftung Begabtenförderung im Mittelpunkt. Im Rahmen des Weiterbildungsstipendiums werden im Auftrag und mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung durch die Stiftung Begabtenförderung diese jungen Talente gefördert. Im Jahr 2025 hat die zuständige Stelle drei Stipendiaten im Rahmen dieses Stipendiums betreut. Mit Ablauf des Berichtsjahres ist eine Stipendiatin nach drei Jahren Förderdauer erfolgreich aus dem Weiterbildungsstipendium ausgeschieden. Weiterhin konnte ein Stipendiat neu in das Förderprogramm aufgenommen werden. Es ist geplant weitere neue Stipendiaten im Jahr 2026 aufzunehmen.

Fazit:

Das Berichtsjahr wird von der zuständigen Stelle erfolgreich abgeschlossen. Die zuständige Stelle konnte mit den Aktivitäten in Form von persönlichen Beratungen, Teilnahme an Sitzungen, sowie Präsentationen und der Organisation von Veranstaltungen für die ausbildenden Behörden an das vorangegangene Jahr anknüpfen.

Es ist insgesamt eine positive Entwicklung im Ausbildungsbereich zu verzeichnen. Die eingetragenen Berufsausbildungsverhältnisse sind im Berichtsjahr angestiegen. Mehr Behörden wollen wieder ausbilden und haben entsprechende Fachkräfte zu Ausbilderinnen und Ausbildern qualifiziert. Die Bereitschaft am Ausbildertag teilzunehmen, ist ungebrochen hoch.

Das Ausbildungspersonal, aber auch die Dozentinnen und Dozenten und das Prüfungspersonal leisteten im Berichtsjahr eine besondere Arbeit, indem sie mit ihrem Fachwissen und ihrem Engagement die Berufsausbildungen im Zuständigkeitsbereich stetig weiter vorangebracht haben.